

Kottmarkurier



Eibau



Kottmarsdorf



Neueibau



Niedercunnersdorf



Obercunnersdorf



Ottenhain



Walddorf

8. Ausgabe
06.08.2016

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE KOTTMAR MIT DEN ORTSTEILEN

Die neu gestalteten Kinderspielplätze der Gemeinde Kottmar



Kinderspielplatz Obercunnersdorf



Kinderspielplatz Eibau



Allen neuen *ABC*-Schützern wünschen wir
einen schönen Schuleintritt
und immer viel Spaß beim Lernen!



Aus dem Inhalt

Öffentliche Bekanntmachungen
Auszeichnungen
Mitteilungen aus den Ortsteilen
Eibau, Neueibau, Walddorf

S. 3-5
S. 9
S. 12-18

Mitteilungen aus den Ortsteilen
Niedercunnersdorf und Ottenhain S. 19-22
Mitteilungen aus den Ortsteilen
Obercunnersdorf und Kottmarsdorf S. 22-24

Gemeindeverwaltung Kottmar

Anschrift

Gemeindeamt Kottmar
OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar

Sprechstunde des Bürgermeisters

Nur nach vorheriger Vereinbarung.

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Eibau und des Bürgerbüros Obercunnersdorf

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 11.00 Uhr

Telefonverzeichnis der Gemeindeverwaltung Kottmar

Tel.: 0 35 86 / 7 80 40 E-Mail: gv-kottmar@gemeinde-kottmar.de
Fax: 0 35 86 / 7 80 4 39 Internet: www.gemeinde-kottmar.de

	Zimmer-Nr.	Durchwahl
<u>Hauptamtsleiterin</u>		
Frau Höhne	1	78 04 30
<u>Sekretariat</u>		
Frau Wagner	4	78 04 21
<u>Allgemeine Verwaltung</u>		
Frau Scheel	6	78 04 36
<u>Bürgerbüro</u>		
Standesamt/ Einwohnermelde- und Passamt/ Gewerbeamt		
Frau Tietze	3	78 04 31
Frau Wehland	3	78 04 32
Ordnungsamt/ Brandschutz		
Herr Röhle	3	78 04 37
<u>Sozialamt</u>		
Frau Jakobi	5	78 04 29
<u>Bauamtsleiter</u>		
Herr Wildner	11	78 04 23
<u>Bauamt</u>		
Herr Rößler	9	78 04 25
Frau Backasch	9	78 04 26
<u>Gebäude- / Liegenschaftsverwaltung</u>		
Frau Krowiorsch	8	78 04 27
<u>Kämmerer</u>		
Herr Friedrich	10	78 04 33
<u>Kasse / Steuern</u>		
Frau Hübschke	10	78 04 34
Frau Pfeiffer	10	78 04 34
Frau Kunze	10	78 04 35
Frau Mager	10	78 04 35

Telefonverzeichnis des Bürgerbüros Obercunnersdorf

<u>SG-Leiter Ordnungsamt/ Kultur</u>	
Herr Schneider	03 58 75 / 6 18 23
<u>MA Ordnungsamt</u>	
Frau Tschirner	03 58 75 / 6 18 20
<u>Einwohnermeldeamt/ Gewerbeamt</u>	
Frau Richter	03 58 75 / 6 18 21
<u>Kasse/ Friedhof/ Kitas</u>	
Frau Grohmann	03 58 75 / 6 18 22

Öffnungszeiten des Bürgerbüros Niedercunnersdorf

Frau Scheel	03 58 75 / 6 02 00
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 17.00 Uhr

Außenstelle Ottenhain

Öffnungszeiten und Sprechstunde des Ortschaftsrates in
Ottenhain, Am Gemeindeamt 3, Tel. 0 35 85/83 37 01

Montag	15.30 – 17.30 Uhr
Kassenzeit:	jeden letzten Montag im Monat

Öffnungszeiten Einrichtungen

Heimat- und Humboldt-museum Eibau Hauptstraße 214 a, Telefon 0 35 86 / 70 20 51	
Montag Ruhetag	
Dienstag bis Freitag	10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr
Samstag/ Sonntag/ feiertags	13.00 – 17.00 Uhr
Touristinformation „Spreequell-Land“ im Faktorenhof	
Montag bis Freitag	10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr
Samstag/ Sonntag/ feiertags	13.00 – 17.00 Uhr
Bibliothek Eibau, Schulstraße 1, Tel. 0 35 86 / 38 71 00	
Montag	10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	13.00 – 19.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Touristinformation Obercunnersdorf, Tel. 03 58 75 / 6 09 54	
Montag – Freitag	10.00 – 17.00 Uhr
Samstag	10.00 – 14.00 Uhr
Sonn- und Feiertage	13.30 – 16.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	
Bibliothek Obercunnersdorf	
mittwochs	15.30 – 18.30 Uhr
Bibliothek Niedercunnersdorf	
dienstags	15.00 – 18.00 Uhr
Bibliothek Ottenhain	
montags	15.30 – 17.30 Uhr
Volksbad Eibau	
wochentags	12.00 – 20.00 Uhr
Wochenende und feiertags	10.00 – 20.00 Uhr
Freizeitbad Obercunnersdorf	
wochentags	11.00 – 21.00 Uhr
Wochenende und feiertags	10.00 – 21.00 Uhr

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

LANDKREIS GÖRLITZ / WOKRJES ZHORJELC
Landratsamt
Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung

Bodenordnungsverfahren Eibau (Milchviehanlage – Teil II)

Gemeinde Kottmar
Verfahrensnummer: 380429,

Bekanntmachung und Ladung

Das Landratsamt Görlitz, Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung, hat den Bodenordnungsplan vom 21.12.2011 durch den 1. Nachtrag zum Bodenordnungsplan geändert und ergänzt und gibt den 1. Nachtrag zum Bodenordnungsplan hiermit bekannt.

Der 1. Nachtrag zum Bodenordnungsplan, bestehend aus den Abfindungs- und Belastungsnachweisen der Ordnungsnummer 2, den Belastungsnachweisen der Ordnungsnummer 4 sowie den Karten, jeweils ausschnittsweise für das betroffene Gebiet, alter und neuer Stand, wird im Gemeindeamt der Gemeinde Kottmar vom 08.08.2016 bis 06.09.2016 zur Einsichtnahme für die betroffenen Beteiligten zu den üblichen Öffnungszeiten niedergelegt. Einsicht in die einzelnen Abfindungs- und Belastungsnachweise erhält nur, wer die Berechtigung hierzu nachweisen kann.

Die betroffenen Beteiligten des Bodenordnungsverfahrens werden zu einem **Anhörungstermin** am Dienstag, den 23.08.2016, von **09.00 Uhr bis 10.00 Uhr**, im Raum 511b des Landratsamtes Görlitz, Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung, Georgewitzer Str. 42 in 02708 Löbau eingeladen. Am Anhörungstermin wird der 1. Nachtrag zum Bodenordnungsplan auf Wunsch einzeln erläutert.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den 1. Nachtrag zum Bodenordnungsplan kann nur innerhalb von zwei Wochen nach dem Anhörungstermin Widerspruch schriftlich beim Landratsamt Görlitz, Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung, Georgewitzer Str. 42 in 02708 Löbau eingelegt werden.

Löbau, den 13.07.2016

Steffen Schneider
Sachgebietsleiter Flurneuordnungsbehörde Süd

Öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplan Industrie- und Gewerbegebiet „Am Steinbruch“, OT Niedercunnersdorf mit integriertem Grünordnungsplan

in der Fassung vom 27.06.2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar hat in seiner öffentlichen Sitzung am 14.07.2016 mit Beschluss Nr. 213-7/16 den Entwurf des Bebauungsplanes Industrie- und Gewerbegebiet „Am Steinbruch“, OT Niedercunnersdorf mit integriertem Grünordnungsplan, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen, sowie die Begründung mit Umweltbericht und Anlagen, jeweils in der Fassung vom 27.06.2016 gebilligt und beschlossen, diesen Entwurf und

die Begründung mit Umweltbericht und allen Fachgutachten gemäß §3 Abs. 2 BauGB und § 4a BauGB für die Dauer von 1 Monat öffentlich auszulegen.

Hiermit wird öffentlich bekannt gemacht, dass der Entwurf dieses Bebauungsplanes in der Fassung vom 27.06.2016 einschließlich Begründung mit Umweltbericht und aller für die Beurteilung notwendigen Fachgutachten über den Auslegungszeitraum vom

15.08.2016 bis einschließlich 14.09.2016

im Gemeindeamt Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar, Zimmer 9 zu jedermanns Einsicht während der Dienstzeiten öffentlich ausgelegt wird. Der Entwurf kann auch auf der Homepage der Gemeinde Kottmar unter www.gemeinde-kottmar.de eingesehen werden.

Dienstzeiten der Gemeinde Kottmar:

Montag	8.30–12.00 Uhr	12.30–14.00 Uhr
Dienstag	8.30–12.00 Uhr	12.30–18.00 Uhr
Mittwoch	8.30–12.00 Uhr	12.30–14.00 Uhr
Donnerstag	8.30–12.00 Uhr	12.30–17.00 Uhr
Freitag	8.30–12.00 Uhr	

Folgende umweltbezogene Informationen und Gutachten sind als Anlage zur Begründung verfügbar und werden mit ausgelegt:

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Mensch/menschliche Gesundheit

- Schallschutztechnisches Gutachten zu einer Asphaltmischanlage am Standort Niedercunnersdorf Verfasser TBL Dresden GmbH, Dresden erstellt am 14.11.2006
- Gutachten zur Feststellung der Werte für elektrische und magnetische Strahlung – Auf einem Grundstück im Industrie- und Gewerbegebiet „Am Steinbruch“ in 02708 Niedercunnersdorf im Einflussbereich der 380-kV-Freileitung Hagenwerder-Schmölln 553/554 zwischen den Masten 56 und 57 – Verfasser LTB Leitungsbau GmbH (Dresden, erstellt am 12.02.2001)
- Vereinbarung über Nutzung des Freileitungstreifens der 380-kV-Freileitung Hagenwerder-Schmölln 553/554 von Mast-Nr. 56-57 Vereinbarung zwischen Vattenfall Europe Transmission GmbH und Gemeinde Niedercunnersdorf (Vereinbarung vom 10.04.2007)

Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

- Merkblatt zu gebietsheimischen Baum- und Straucharten im Landkreis Görlitz Verfasser Umweltamt Landkreis Görlitz
- Vergleichende Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation mittels Naturschutzrechtliche Eingriffsregelung

Umweltbezogene Informationen zu den Schutzgütern Boden und Wasser

- Rechnerischer Nachweis „Vorbemessung der Versickerungs- und Regenrückhalteräume“, Verfasser Büro Neuland Oppach, erstellt am 21.03.2016
- „Ermittlungen des Oberflächenabflusses aus dem Gebiet“, Verfasser Ingenieurgesellschaft EXNER & SCHRAMM mbH (Bautzen, erstellt am 28.08.2015)
- Gutachten – Baugrunderkundung/Altlastengefährdungsabschätzung (Stufe I: erste orientierende Untersuchung, Verfasser Erdbaulaboratorium Dresden – Ingenieurbüro für Geotechnik und Umwelt GmbH, Dresden, erstellt am 05.02.1993)

Umweltbezogene Informationen Schutzgut Luft/Klima

- Staubimmissionsprognose für den Betrieb der geplanten Asphaltmischanlage am Standort Niedercunnersdorf, Verfasser GICON – Großmann Ingenieur Consult GmbH, Dresden, erstellt am 17.11.2006

- Luftechnisches Gutachten zur Beurteilung der Geruchs-
immission einer Anlage zur Verarbeitung von Polyester-
harzen mit Styrolzusatz zu Formteilen, Verfasser ENVI-
PLAN Umwelt-Beratungs-Service GmbH, Taucha erstellt
am 06.05.1994

Während der öffentlichen Auslegung können Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes Industrie- und Gewerbegebiet „Am Steinbruch“, OT Niedercunnersdorf und dessen Begründung vorgetragen werden. Es besteht die Möglichkeit der Erörterung. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist abgegeben werden, nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag im Sinne von § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können. Die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgt parallel zur öffentlichen Auslegung entsprechend § 4 Abs. 2 BauGB in angemessener Frist.

Kottmar, 06.08.2016



Görke
Görke, Bürgermeister

Übersichtskarte zum Bebauungsplan Industrie- und Gewerbegebiet „Am Steinbruch“ OT Niedercunnersdorf mit integriertem Grünordnungsplan



Zuständige Behörde: Gemeinde Kottmar, OT Eibau Hauptstraße 62 02739 Kottmar		Ort, Datum: Kottmar, den 25.07.2016
Aktuelle Nummer: - ohne -		Telefon: 03586/780426

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

Verfügung Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse/Verkehrszweck nach § 10 Abs. 1):
Zufahrt zu den Grundstücken Hauptstraße 153 bis 155, OT Eibau, Flurstücke 843/b (teilweise) und 843/c der Gemarkung Eibau, in einer Länge von 7,00 Metern und einer Breite von 4,00 Metern

Beschreibung des Anfangspunktes (g. U. km): km 0,000	Beschreibung des Endpunktes (g. U. km): km 0,007
Gemeinde: Kottmar, OT Eibau	Landkreis: Görlitz

2.1 Die unter 1. bezeichnete neugebaute Parkplatz bestehende Straße
wird / wurde gewidmet aufgestuft abgestuft

zur Bundesstraße öffentlichen Feld- und Waldweg
 Staatsstraße beschränkt-öffentlichen Weg
 Kreisstraße Eigentümerweg
 Gemeindeverbindungsstraße
 Ortstraße

eingezogen teilweise eingezogen

2.2 Widmungsbeschränkungen

Bezeichnung
Gemeinde Kottmar

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung: Datum: 01.10.2016

Tag der Verkehrsübergabe: _____

Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck: _____

Tag der Sperrung: _____

5. Sonstiges

5.1 Gründe für: Widmung Widmungsbeschränkung
 Umstufung Einziehung Teileinziehung

Zufahrten zu Wohngrundstücken

5.2 Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Geschäftszeiten eingesehen werden
bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer-Nummer)
- Gemeindeverwaltung Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar- Bauamt
in der Zeit vom 22.08.2016 bis 23.09.2016 zu den ortsüblichen Dienstzeiten

6. Rechtheitsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder auf Niederschrift bei der Gemeinde Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, 02739 Kottmar, einzulegen. Die Frist ist nur dann gewährt, wenn der Widerspruch innerhalb der Frist bei der Gemeinde Kottmar eingegangen ist. Der Widerspruch gegen Bescheide über öffentliche Abgaben und Kosten hat von Gesetzes wegen keine aufschiebende Wirkung (§ 80 Abs. 2 VwGO). Ein verwaltungsrechtlicher Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung ist in der Regel nur dann zulässig, wenn ein zuvor gestellter Antrag auf Aussetzung der Vollziehung ganz oder zum Teil abgelehnt bzw. innerhalb einer angemessenen Frist nicht beschlosener wurde.

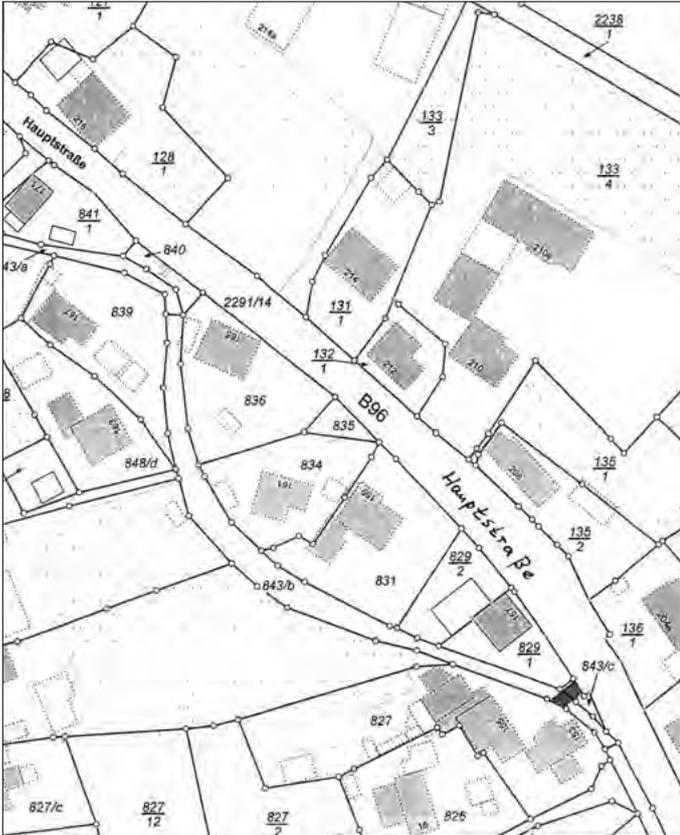
Görke, Bürgermeister 

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am	abgenommen am
2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 08/2016	am 06.08.2016
3.	

Für die Richtigkeit: W. Schneider
Datum, Richtigkeit: 25.07.2016

Die Flurkartenauszüge liegen in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme aus.

Flurstück: 843/b und 843/c **Gemeinde: Kottmar**
Gemarkung: Eibau (5713) **Kreis: Landkreis Görlitz**



Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Aus der Arbeit des Gemeinderates Kottmar

Auszüge aus der Niederschrift der öffentlichen Beratung des Gemeinderates Kottmar am 14. Juli 2016

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung
2. Auswertung und Unterzeichnung der Niederschrift des Gemeinderates Kottmar vom 13.06.2016
3. Beschluss über die Billigung und Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes Industrie- und Gewerbegebiet „Am Steinbruch“ OT Niedercunnersdorf mit integriertem Grünordnungsplan
4. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Beratung des Gemeinderates vom 13.06.2016
5. Bekanntgabe eines Eilbeschlusses des Bürgermeisters
6. Bekanntgabe der Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 27.06.2016
7. Bekanntgabe der Zuschlagserteilungen aus den Bevollmächtigungen des Bürgermeisters vom 09.05., 13.06.2016 und 27.06.2016

8. Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf, Los 3 – Gerüstbauarbeiten
9. Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf, Los 4 – Stahlbetonarbeiten
10. Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf, Los 5 – Maurerarbeiten
11. Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf, Los 6 – Zimmerarbeiten
12. Beschluss zur Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe von Bauleistungen zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf, Los 20 – Sanitär, Heizung, Lüftung
13. Beschluss zur Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe von Bauleistungen zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf, Los 25 – Elektroinstallation
14. Beschluss zur öffentlichen Widmung der Ortsstraße „Zufahrt von der B 96 zu den Grundstücken Hauptstr. 153–155“ im OT Eibau
15. Beschluss einer Vereinbarung über die gegenseitige Hilfe und den Kostenersatz bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Ebersbach-Neugersdorf und der Gemeinde Kottmar
16. Berichterstattung – Hochwasser
17. Anfragen der Bürger und Gemeinderäte
18. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters

zu TOP 1)

Der Bürgermeister, Herr Görke, begrüßte die Mitglieder des Gemeinderates, die hinzugezogenen Mitarbeiter/innen der Gemeindeverwaltung sowie die anwesenden Gäste zur öffentlichen Gemeinderatssitzung.

Es waren 14 im Verlauf der Beratung 15 Gemeinderäte anwesend, die Beschlussfähigkeit war zu jedem Zeitpunkt gewährleistet.

Zur Tagesordnung gab es keine Veränderungen.

zu TOP 2)

Das öffentliche Protokoll der Beratung des Gemeinderates vom 13.06.2016 wurde durch den Gemeinderat bestätigt.

zu TOP 3)

Herr Wildner erläuterte nochmals anhand einer Präsentation die Planung zum Gewerbegebiet Niedercunnersdorf.

Am 04.09.1990 beschloss der Gemeinderat Niedercunnersdorf die Aufstellung eines vorzeitigen Bebauungsplans für ein Industrie- und Gewerbegebiet auf dem ehemaligen Steinbruchgelände. 2006 wurde die Genehmigung des Bebauungsplans durch den Landkreis abgelehnt. Um das Gewerbegebiet baurechtlich abzusichern, wurde mit Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Kottmar am 12.10.2015 die Weiterführung des Bebauungsplans bis zur Genehmigungsfähigkeit wieder aufgenommen.

Mit Hilfe des IB Israel und dem Büro Neuland aus Oppach wurde der komplette Entwurf des Bebauungsplanes überarbeitet. Die gravierenden Mängel wie die Erstellung des Grünordnungsplans sowie die Lösung des Entwässerungsproblems konnten mit den betroffenen Eigentümern, Landwirten und Behörden geklärt werden.

Der Entwurf mit integriertem Grünordnungsplan bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen, sowie die Begründung mit Umweltbericht und Anlagen in der Fassung vom 27.06.2016 sollen nun öffentlich ausgelegt werden. Die Auslegung ist ab 15.08. bis 15.09.2016 vorgesehen.

Beschluss Nr. 213-7/16

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 14.07.2016 den Entwurf zum vorzeitigen Bebauungsplan Industrie- und Gewerbegebiet „Am Steinbruch“ OT Niedercunnersdorf mit integriertem Grünordnungsplan bestehend aus der Planzeichnung und textlichen Festsetzungen vom 27.06.2016.

Die Begründung mit Umweltbericht, integrierter Grünordnung und Anlagen vom 27.06.2016, zum Entwurf des vorzeitigen Bebauungsplanes wird gebilligt.

Der Entwurf ist gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch mit den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen für die Dauer eines Monats zu jedermann Einsicht öffentlich auszulegen.

Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist darauf hinzuweisen, welche wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen bereits vorliegen, dass während der Auslegung von jedermann Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können und nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden werden parallel gemäß § 4 Abs. 2 i. V. m. § 4a Abs. 2 BauGB beteiligt und über die öffentliche Auslegung informiert.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 14 + 1

Ja-Stimmen: 14 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 4)**Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Beratung des Gemeinderates Kottmar am 13.06.2016****Beschluss Nr. 210-6/16**

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar beschließt in seiner nichtöffentlichen Beratung am 13.06.2016 die Berufung von: Kamerad André Schnitter zum Stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Walddorf/FF Kottmar, bis zur nächsten satzungsgemäßen Bestellung.

Beschluss Nr. 211-6/16

Der Gemeinderat Kottmar beschließt, die unbefristete Einstellung von Frau Petra Holz als Erzieherin in Kindereinrichtungen der Gemeinde Kottmar ab 01.07.2016.

Beschluss Nr. 212-6/16

Der Gemeinderat Kottmar beschließt, die unbefristete Einstellung von Herrn Jens Freydank als Erzieher in Kindereinrichtungen der Gemeinde Kottmar ab 01.08.2016.

zu TOP 5)**Eilbeschluss des Bürgermeisters zur Vergabe von Bauleistungen zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf**

Durch das Ing.-Büro Helbig & Mattick, Zittau wurde das Los 2 – Erdarbeiten, Fundamente, Entwässerung beschränkt ausgeschrieben. An 7 Firmen wurden die Ausschreibungsunterlagen versandt, zur Submission am 20.06.2016 lagen 2 Angebote vor.

Bei der Auswertung der Angebote auf rechnerische Richtigkeit wurde folgendes Ergebnis festgestellt:

Die Fa. Bau GmbH Franke, Hainewalde hat das günstigste Angebot abgegeben.

Um einen reibungslosen und zügigen Baufortschritt beim Depotbau Walddorf zu gewährleisten erfolgte die Vergabe der Bauleistungen als Eilbeschluss durch den Bürgermeister.

Der Bürgermeister der Gemeinde Kottmar hat dem wirtschaftlichsten Anbieter, der Bau GmbH Franke, Scheibe 17,

02779 Hainewalde, den Zuschlag für das Los 2 – Erdarbeiten, Fundamente, Entwässerung – zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf, zum Preis von 65.883,37 € (Brutto) erteilt.

zu TOP 6)**Beschlüsse des Technischen Ausschusses aus der Beratung vom 27. Juni 2016****1. Beschluss Nr. TA 75-6/2016**

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zur Errichtung einer unbeheizten Abstellhalle auf Flurstück Nr. 2092/8, Eibau, Jahnstraße.

2. Beschluss Nr. TA 76-6/2016

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zur Errichtung eines Carports mit Hühnerstall im OT Neueibau, Dorfstr. 24, 02739 Kottmar.

3. Beschluss Nr. TA 77-6/2016

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zum Einbau eines Gemeinderaumes mit WC und Küche in der Kirche Kottmarsdorf, Dorfstraße, 02708 Kottmar.

4. Beschluss Nr. TA 78-6/2016

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zur Sanierung der vorhandenen Scheune zu Wohnraum im OT Kottmarsdorf, Ebersbacher Str. 37, 02708 Kottmar.

5. Beschluss Nr. TA 79-6/2016

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zur Aufstockung des Wintergartens im OT Eibau, Brunnenstr. 10, 02739 Kottmar.

6. Beschluss Nr. TA 80-6/2016

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zum Neubau einer Lagerhalle im OT Obercunnersdorf, Hintere Dorfstr. 9 b, 02708 Kottmar.

7. Beschluss Nr. TA 81-6/2016

Der Technische Ausschuss erteilt sein Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid der Gemeinde Kottmar, OT Eibau, Hauptstr. 62, 02739 Kottmar, zur Errichtung von bis zu 3 Einfamilienhäusern mit Doppelgaragen/Carports auf einer Teilfläche des Flurstücks Nr. 2289 der Gemarkung Eibau

8. Beschluss Nr. TA 82-6/2016

Der Technische Ausschuss bevollmächtigt den Bürgermeister, die Gerüstbau- und Malerarbeiten am Faktorenhof Eibau an den wirtschaftlichsten Bieter gemäß Vergabevorschlag zu vergeben.

zu TOP 7)**7.1 Bekanntgabe der Zuschlagserteilungen aus der Bevollmächtigung des Bürgermeisters vom 09.05.2016****7.1.1 Gewässerinstandsetzung Krumbach, OT Ottenhain, Höhe Dorfstraße 11**

Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine Hochwassermaßnahme, die öffentlich ausgeschrieben wurde. Von 10 Firmen wurden die Ausschreibungsunterlagen angefordert, zur Submission am 07.06.2016 haben 7 Angebote vorgelegen.

Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch das Ingenieurbüro IBOS GmbH, Görlitz mit dem Ergebnis, dass die Fa. WTL Rämisch GmbH, Obergurig das günstigste Angebot abgegeben hat.

Der Auftrag wurde an die Fa. WTL Rämisch GmbH, Großpostwitzer Str. 37, 02692 Obergurig, OT Lehn, zum Preis von 15.548,31 € (Brutto) erteilt.

7.1.2 Gewässerinstandsetzung Cunnersdorfer Wasser im OT Niedercunnersdorf, Niedere Hauptstr. 5

Bei dem Vorhaben handelt es sich um eine Hochwassermaßnahme, die öffentlich ausgeschrieben wurde. Von 10 Firmen

wurden die Ausschreibungsunterlagen angefordert, zur Submission am 07.06.2016 haben 7 Angebote vorgelegen. Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch das Ingenieurbüro IBOS GmbH, Görlitz mit dem Ergebnis, dass die Fa. WTL Rämisch GmbH, Obergurig das günstigste Angebot abgegeben hat.

Der Auftrag wurde an die Fa. WTL Rämisch GmbH, Großpostwitzer Str. 37, 02692 Obergurig, OT Lehn, zum Preis von 45.345,05 € (Brutto) erteilt.

7.2 Bekanntgabe der Zuschlagserteilungen aus der Bevollmächtigung des Bürgermeisters vom 13.06.2016 Instandsetzungs- und Erneuerungsmaßnahmen an kommunalen Straßen in der Gemeinde Kottmar – Sanierung Zittauer Straße von S 148 bis Ortseingang Neugersdorf

Die dringend notwendige Sanierung des Straßenabschnittes zwischen der Ampelkreuzung „Kamerun“ und dem Ortseingang Neugersdorf wurde beschränkt ausgeschrieben. Von 3 Firmen wurden die Ausschreibungsunterlagen angefordert, zur Submission am 22.06.2016 haben 3 Angebote vorgelegen.

Die Prüfung und Wertung der Angebote erfolgte durch das Ingenieurbüro Miedek, Oderwitz mit dem Ergebnis, dass die Fa. OSTEK mbH, Zittau das günstigste Angebot abgegeben hat.

Den Auftrag erhielt die Fa. OSTEK mbH, Friedensstraße 35 c, 02763 Zittau, zum Preis von 42.159,25 € (Brutto).

7.3 Bekanntgabe der Zuschlagserteilungen aus der Bevollmächtigung des Bürgermeisters durch den Technischen Ausschuss vom 27.06.2016

Vergabe von Bauleistungen – Gerüstbau und Malerarbeiten am Faktorenhof Eibau

An der beschränkten Ausschreibung zur Vergabe der Maler- und Gerüstbauarbeiten am Faktorenhof Eibau wurden insgesamt 3 Firmen beteiligt (Malerfachbetrieb Effenberger, Baudekoration Rink und Malermeister Frank Donath). Nur 1 Bieter hat fristgemäß ein Angebot vorgelegt.

Nach Prüfung des Angebots wurde die Leistung gemäß Vergabevorschlag an die Fa. Baudekoration Rink, OT Eibau, Obercunnersdorfer Str. 9, 02739 Kottmar zum Preis von 14.447,48 € (Brutto) vergeben.

zu TOP 8)

Zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf wurde durch das Ing.-Büro Helbig & Mattick, Zittau das Los 3 – Gerüstbauarbeiten – beschränkt ausgeschrieben. An 5 Firmen wurden die Ausschreibungsunterlagen versandt, zur Submission am 20.06.2016 lagen 4 Angebote vor.

Bei der Auswertung der Angebote auf rechnerische Richtigkeit wurde festgestellt, dass die Fa. Gerüstbau Oberland GmbH, Ebersbach-Neugersdorf das günstigste Angebot abgegeben hat.

Beschluss Nr. 214-7/16

Der Gemeinderat Kottmar erteilt dem wirtschaftlichsten Anbieter, der Gerüstbau Oberland GmbH, Spreedorfer Str. 75, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, den Zuschlag für das Los 3 – Gerüstbauarbeiten – zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf, zum Preis von 12.823,14 € (Brutto).

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 15 + 1

Ja-Stimmen: 15 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 9)

Durch das Ing.-Büro Helbig & Mattick, Zittau wurde das Los 4 zum Neubau des Feuerwehrdepots – Stahlbetonarbeiten – beschränkt ausgeschrieben. Die Ausschreibungsunterlagen wurden an 6 Firmen versandt, von 3 Bietern lagen zur Submission am 20.06.2016 die Angebote vor.

Bei der Auswertung der Angebote und des Nebenangebots auf rechnerische Richtigkeit wurde festgestellt, dass die Fa. ZHB Zittauer Hochbau GmbH, Zittau das günstigste Angebot abgegeben hat.

Beschluss Nr. 215-7/16

Der Gemeinderat Kottmar erteilt dem wirtschaftlichsten Anbieter, der ZHB Zittauer Hochbau GmbH, Bergstraße 3a, 02763 Zittau, den Zuschlag für das Los 4 – Stahlbetonarbeiten – zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf, zum Preis von 90.076,94 € (Brutto).

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 15 + 1

Ja-Stimmen: 15 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 10)

Durch das Ing.-Büro Helbig & Mattick, Zittau wurde das Los 5 zum Neubau des Feuerwehrdepots – Maurerarbeiten – beschränkt ausgeschrieben. Die Ausschreibungsunterlagen wurden an 5 Firmen versandt, von 2 Bietern lagen zur Submission am 20.06.2016 die Angebote vor.

Bei der Auswertung der Angebote auf rechnerische Richtigkeit wurden folgende Ergebnisse erreicht:

Die Fa. ZHB Zittauer Hochbau GmbH, Zittau hat das günstigste Angebot abgegeben.

Beschluss Nr. 216-7/16

Der Gemeinderat Kottmar erteilt dem wirtschaftlichsten Anbieter, der ZHB Zittauer Hochbau GmbH, Bergstraße 3a, 02763 Zittau, den Zuschlag für das Los 5 – Maurerarbeiten – zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf, zum Preis von 41.653,97 € (Brutto).

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 15 + 1

Ja-Stimmen: 15 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 11)

Durch das Ing.-Büro Helbig & Mattick, Zittau wurde das Los 6 zum Neubau des Feuerwehrdepots – Zimmerarbeiten – beschränkt ausgeschrieben. Die Ausschreibungsunterlagen wurden an 6 Firmen versandt, von 4 Bietern lagen zur Submission am 20.06.2016 die Angebote vor.

Die Auswertung der Angebote auf rechnerische Richtigkeit ergab, dass die Fa. Holzbau Heber GmbH, Schirgiswalde OT Kirschau das günstigste Angebot abgegeben hat.

Beschluss Nr. 217-7/16

Der Gemeinderat Kottmar erteilt dem wirtschaftlichsten Anbieter, der Holzbau Heber GmbH, Bautzener Straße 24, 02681 Schirgiswalde OT Kirschau, den Zuschlag für das Los 6 – Zimmerarbeiten – zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf, zum Preis von 28.686,37 € (Brutto).

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 15 + 1

Ja-Stimmen: 15 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 12)

Durch das IB GENOM – Georgi/Noffke GmbH, Zittau erfolgt gegenwärtig die beschränkte Ausschreibung vom Los 20 – Sanitär, Heizung, Lüftung zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf. Die Submission findet am 12.07.2016 statt, die Bauzeit ist von der 44. KW 2016 bis zur 07. KW 2017 geplant. Der Bürgermeister soll bevollmächtigt werden, nach durchgeführter Submission und Vorliegen des Vergabevorschlags vom IB GENOM GmbH, dem wirtschaftlichsten Bieter den Zuschlag für das Los 20 – Sanitär, Heizung, Lüftung zu erteilen.

Beschluss Nr. 218-7/16

Der Gemeinderat Kottmar bevollmächtigt den Bürgermeister zur Vergabe von Bauleistungen zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf, Los 20 – Sanitär, Heizung, Lüftung an den wirtschaftlichsten Bieter.

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, welche Firma den Zuschlag erhalten hat.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 15 + 1

Ja-Stimmen: 15 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 13)

Durch das Ingenieurbüro Elko-plan GmbH, Zittau wird für den Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf die Ausschreibung für das Los 25 – Elektroinstallation durchgeführt. Die Submission findet am 06.09.2016 statt, der Baubeginn ist ab 04.10.2016 vorgesehen.

Der Bürgermeister soll bevollmächtigt werden, nach durchgeführter Submission und Vorliegen des Vergabevorschlags vom Ingenieurbüro Elko-plan GmbH, dem wirtschaftlichsten Bieter den Zuschlag für das Los 25 – Elektroinstallation zu erteilen.

Beschluss Nr. 219-7/16

Der Gemeinderat Kottmar bevollmächtigt den Bürgermeister zur Vergabe von Bauleistungen zum Neubau des Feuerwehrdepots im OT Walddorf, Los 25 – Elektroinstallation an den wirtschaftlichsten Bieter.

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, welche Firma den Zuschlag erhalten hat.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 15 + 1

Ja-Stimmen: 15 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 14)

Die Gemeinde Kottmar hat die an der Brücke zum Grundstück OT Eibau, Hauptstr. 153/155 entstandenen Hochwasserschäden vom Hochwasser 2013 nachgemeldet und im Wiederaufbauplan bestätigt bekommen.

Nach Einreichung der Entwurfsunterlagen durch das IB Drosky, Eibau hat die Gemeinde den Zuwendungsbescheid für den Ersatzneubau der Brücke über das Landwasser, Hauptstr. 153/155 vom LASuV, Meißen erhalten.

Die Brücke über das Landwasser und die Zufahrt von der B 96 zur Brücke und dem angrenzenden Grundstück Hauptstr. 153/155 sind gegenwärtig nicht öffentlich gewidmet, es handelt sich um eine Gesamtlänge von 7,00 m. Durch die Gemeinde ist spätestens mit dem Verwendungsnachweis der Nachweis der öffentlichen Widmung bzw. der kommunalen Straßenbaulastträgerschaft für die von der Maßnahme betroffenen Straßen zu erbringen.

Um einen Ersatzneubau vornehmen und dafür Fördermittel in Anspruch nehmen zu können sollte die Zufahrt von der B 96 einschließlich der Brücke über das Landwasser zum Grundstück Hauptstr. 153/155 – in einer Länge von 7,00 m, öffentlich gewidmet werden.

Beschluss Nr. 220-7/16

Der Gemeinderat Kottmar beschließt die öffentliche Widmung der Zufahrt von der B 96 zu den Grundstücken Hauptstr. 153–155, Flurstück Nr. 843/b (teilweise) und 843/c der Gemarkung Eibau, im OT Eibau als Ortsstraße.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Widmungsverfahren entsprechend der gesetzlichen Regelungen durchzuführen.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 15 + 1

Ja-Stimmen: 15 + 1, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 15)

Am 29.09.2015 trafen sich die Wehrleitungen der Stadt Ebersbach-Neugersdorf und der Gemeinde Kottmar zu einer Beratung über die Ausrückebereiche der örtlichen Feuerwehren. Dabei wurden die Bereiche Hübelhäuser, Stadt Ebersbach-Neugersdorf (Bereich Ameise, Löbauer Wiese bis zu den Kleingärten am Kottmar) und der Bereich Ortsumgehung/Kamerunkreuzung, Gemeinde Kottmar, betrachtet.

Hier sind die Erreichungsgrade bei Einsätzen grenzwertig und das geforderte Erreichungsziel stark von Negativeinflüssen abhängig. Die Wehrleitungen verständigten sich, dass vor einer praktischen Umsetzung eine politische Entscheidung getroffen werden muss.

Die Verwaltungen beider Kommunen wurden beauftragt einen Vereinbarungsentwurf auszufertigen und diesen rechtsicher vorzulegen. Durch die Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Görlitz wurde der Entwurf der Vereinbarung geprüft und ihr zugestimmt.

Der vorliegende Entwurf regelt den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren in den oben angeführten Bereichen und den Kostenersatz für die Einsatzfähigkeit. Die Vereinbarung ist gleichlautend in den Gremien der Kommunen zu beschließen.

Beschluss Nr. 221-7/16

Der Gemeinderat der Gemeinde Kottmar beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 14.07.2016 der Unterzeichnung der Vereinbarung über die gegenseitige Hilfe und den Kostenersatz bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Ebersbach-Neugersdorf und der Gemeinde Kottmar zuzustimmen.

Abstimmergebnis

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 22 + 1 davon anwesend und stimmberechtigt: 15 + 1

Ja-Stimmen: 15 + 1, Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

zu TOP 16)

Vor geraumer Zeit hatte bereits Herr Linke, Projektmanagement STEG, über die Abarbeitung der Hochwassermaßnahmen in der Gemeinde berichtet.

In diesem Jahr sind 16 Maßnahmen in einem Wertumfang von 2 Mio € vorgesehen. Problem für die Gemeinde ist, dass die Maßnahmen vorfinanziert werden müssen. Nach Abschluss der Maßnahmen müssen die Unterlagen an das LASuV zur Prüfung übergeben werden. Dann erfolgt eine Auszahlung der Fördermittel von 80 % und erst nach Prüfung der Verwendungsnachweise erfolgt die Restzahlung. Allerdings dauern die Bearbeitungszeiten recht lange.

Um die laufenden Ausgaben der Gemeinde zu sichern, bewegt sich die Gemeinde im Kassenkredit und es entstehen Zinsen. Das ist zusätzliches Geld, welches durch die Förderung des Landes nicht abgedeckt wird.

Diese Vorgehensweise kann so nicht hingenommen werden. Daher soll an die Landtagsabgeordneten herangetreten werden, um diesen aufzuzeigen was mit diesen Entscheidungen den Kommunen zugemutet wird.

zu TOP 17)

Die Anfragen der Bürger bezogen sich auf Ordnungsangelegenheiten und den Obercunnersdorfer Friedhof. Des Weiteren wurde über die vorgesehene Abgabe der Kindereinrichtungen an einen freien Träger diskutiert.

zu TOP 18)

Der Bürgermeister informierte zu weiteren Gesprächen mit dem Sportverein Blau-Weiß Obercunnersdorf sowie zu einer Gesprächsrunde zwischen Bürgermeistern aus der Umgebung.

Vorankündigung

Die nächste öffentliche Ratssitzung findet voraussichtlich am Montag, dem **12.09.2016 um 19.30 Uhr** statt.

Die genauen Beratungsorte sowie die Tagesordnungen für die öffentlichen Beratungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Informationstafeln des Gemeindeamtes OT Eibau, Hauptstr. 62; im OT Neueibau, Schulstr. 1; im OT Niedercunnersdorf, Obercunnersdorfer Str. 11; im OT Ottenhain, Dorfstr 15; im OT Obercunnersdorf, Hauptstr. 107; im OT Kottmarsdorf, Löbauer Str. 19a, sowie am Dorfgemeinschaftshaus im OT Walddorf, Zugang Schulstraße.

Nichtamtlicher Teil

Hohe Auszeichnung für Kameraden der FF Kottmar

Das Sächsische Staatsministerium des Innern und der Landesfeuerwehrverband vergeben jährlich Auszeichnungen an verdienstvolle Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren des Landes Sachsen. Vorschlags- und antragsberechtigt sind die Bürgermeister der Städte und Gemeinden nach Abstimmung in den Feuerwehrausschüssen.

Auf Grund ihres langjährigen Einsatzes für die Entwicklung und Einsatzfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr konnten am Sonnabend, den 16. Juli 2016 die Kameraden Gerd Grohmann aus der OFW Kottmarsdorf und Jürgen Jank, OFW Obercunnersdorf, im sehr festlichen Rahmen im Rathaus Meißen das Feuerwehrehrenkreuz in Silber in Empfang nehmen.



Die Auszeichnung nahm – stellvertretend für den Innenminister Markus Ulbig – Landesbranddirektor René Kraus vor.

Die Stadt Meißen feiert in diesem Jahr das 175-jährige Jubiläum ihrer Feuerwehr- der ältesten Feuerwehr des Landes Sachsen. Somit ist Meißen nicht nur die Wiege Sachsens, sondern auch der sächsischen Feuerwehr. Im Rahmen des 175-jährigen Bestehens der Feuerwehr Meißen wurde in diesem Zusammenhang auch der 4. Landesjugendfeuerwehrtag ausgerichtet, zu dem die Gemeinde Kottmar ebenfalls mit zwei Mannschaften aus dem Ortsteil Obercunnersdorf vertreten war. Diese hatten sich im Vorfeld auf Kreisebene durch Bestleistungen im Feuerwehrsport für die Teilnahme qualifiziert. Wir gratulieren den geehrten Kameraden sehr herzlich zu ihrer hohen Auszeichnung und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit und weiterhin eine so gute und ehrliche Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Michael Görke, Bürgermeister

Ehrung von Herrn Christfried Heinrich mit der Bürgermedaille der Gemeinde Kottmar

Am 24. Juni 2016 wurde Herr Christfried Heinrich im Rahmen der Eröffnungsparty zum diesjährigen Eibauer Bierzug, dem Fest der Vereine, die Bürgermedaille der Gemeinde Kottmar verliehen.



Mit dieser Auszeichnung würdigt die Gemeinde Kottmar seine langjährigen Verdienste um das Wohl der Gemeinde.

In seiner Funktion als Museumsleiter hat er die Zusammenarbeit mit dem Heimat- und Humboldtverein stets intensiviert und das Heimatmuseum, zunächst auf dem Beckenberg und nun im Faktorenhof, mit vielen neuen und interessanten Ausstellungen einer breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht. Neben der Erforschung der Heimatgeschichte und deren Publikation in den Chronikblättern hat Christfried Heinrich auch zahlreiche kulturelle Veranstaltungen organisiert und mitgestaltet. Sehr oft setzt er dafür seine Freizeit ein. Ganz besonders liegt ihm der Eibauer Bierzug am Herzen, an dessen Gestaltung er von Anbeginn im Jahr 1993 einen ganz erheblichen Anteil hat. Unter der anfänglichen Leitung von Siegfried Voigt hat er sich zum „Bierzugmacher“ schlechthin entwickelt. Mit immer neuen Ideen gewinnt er jedes Jahr aufs Neue die zahlreichen Festzugteilnehmer, Gespannführer und Kapellen für den schönsten Festumzug der südlichen Oberlausitz. Wir gratulieren Christfried Heinrich nochmals sehr herzlich und wünschen ihm weiterhin alles Gute.

Michael Görke, Bürgermeister

Bierzug 2016

Dankeschön für ein tolles Festwochenende in Eibau

Der 24. Eibauer Bierzug ist Geschichte. Es waren drei gelungene und schöne Tage auf dem Festplatz am Volkshaus Eibau sowie erlebnisreiche Stunden beim Festumzug entlang der B 96.

Die Gemeinde Kottmar sowie Stefan Kubitz als Veranstalter des mehrtägigen Volksfestes möchten auf diesem Wege allen danken, die vor und hinter den Kulissen zum Gelingen des Festwochenendes beigetragen haben. Schön, dass es möglich ist, ein solches Fest vor dem Hintergrund eines beispielhaften Miteinanders der ortsansässigen Firmen und Vereine zu bestreiten.

Es waren drei erlebnisreiche Tage mit vielen Höhepunkten. Dazu gehört traditionsgemäß der Einmarsch der Vereine zur Eröffnungsparty am Freitagabend sowie der mehrfache Parallelbieranstich.

Das Oldtimerwandern am Samstag hat sich zu einer zum Bierzugwochenende unbedingt dazugehörenden Veranstal-



tion entwickelt. Die historische Kfz-Technik zieht Schaulustige aller Altersgruppen in ihren Bann.

Mit dem Auftritt des Musikvereins Deggingen hatten wir echte Vollblutmusiker zu Gast. Das Platzkonzert am Samstagabend sorgte für ausgelassene Stimmung, von der sich sogar die Jugend anstecken ließ.

Der Festumzug am Sonntagvormittag war auch in diesem Jahr der Höhepunkt des dreitägigen Volkfestes, welches seit 1994 den Rahmen für den Bierzug darstellt. Die im Vergleich zum Vorjahr geringere Besucherzahl tat der Veranstaltung keinen Abbruch, war sie doch der unsicheren Witterung und dem zeitigen Ferienbeginn geschuldet. Mehrere tausend Schaulustige säumten die B 96, um die angekündigten 91 Bilder zur Geschichte und Tradition unserer Oberlausitz sehen zu können.

Sie ließen sich von der Stimmung im Festumzug anstecken und spendeten den originell gestalteten Wagen Beifall und Anerkennung. Aus dem Umzug heraus wurde so manche Kostprobe sächsischen oder böhmischen Bieres gereicht.

Wir möchten an dieser Stelle dem Sächsischen Brauerbund danken, durch dessen Initiative es möglich wurde, in Eibau mit acht teilnehmenden Brauereien den sachsenweit bisher einzig(artig)en geschlossenen Bierzug zu veranstalten.

Den I-Punkt setzte schließlich das am späten Sonntagabend am Beckenberg gezündete Feuerwerk.

Es kündete weithin sicht- und hörbar von einem schönen Fest rund um die reichen und vielfältigen Traditionen der Oberlausitz.

Ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer wäre der Eibauer Bierzug nicht möglich. Dazu gehören auch die zahlreichen beteiligten Firmen und Vereine unserer Gemeinde und der umliegenden Ortschaften sowie die vielen Sponsoren. Sie alle tragen zum erfolgreichen Gelingen des Festes bei.

Zu nennen wären an dieser Stelle alle Helfer, die uns beim Plakettenverkauf unterstützen, damit die seit 1993 bestehen-

de Tradition des Bierzuges weitergeführt werden kann. Danke allen, die eine Bierzugplakette erworben haben!

Natürlich gehören die Werbung und eine gute Öffentlichkeitsarbeit dazu, damit eine derartige Veranstaltung gelingen kann. Wir freuen uns über einen aktuell gestalteten Internetauftritt sowie die Vorortbetreuung der Facebookseiten.

Die Gründe für die alljährlich schwankenden Besucherzahlen mögen unterschiedlich sein. Sie sind aber keine Messlatte für die Qualität und den Bekanntheitsgrad des Bierzuges. Dieser lebt von der Begeisterung und dem Interesse der Menschen für die einheimischen Traditionen und den vielfältigen Bemühungen Brauchtum und Folklore an künftige Generationen weiterzugeben.

Es ist fast unmöglich im Rahmen eines Rückblickes alle Beteiligten zu nennen und alle Einzelbeiträge hervorzuheben. Schnell wird jemand ganz wichtiges vergessen. Deshalb nochmals „Danke für das schöne Fest, danke für alle Hilfe und Unterstützung!“

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen am 25. Juni 2017 beim 25. Eibauer Bier- und Traditionszug.

Michael Görke, Bürgermeister

Dankeschön

Ich möchte es auch nicht versäumen und allen Plakettenverkäufern recht herzlich danken.

So wurden im Vorfeld durch die Schulkinder, Geschäfte, Firmen und Vereine; am Wochenende auf dem Festplatz und vor allem am Sonntag während des Festumzuges durch unsere Verkäufer Plaketten an die vielen tausend Besucher verkauft. Mein Dank gilt natürlich auch allen Festzugbesuchern, die sich nicht lange bitten ließen und die Aufwendungen und die viele Mühe bei der Gestaltung des Festzuges mit dem Kauf einer Plakette honorierten. In freudiger Erwartung auf die tollen Festumzugsbilder und mit einem guten Gewissen einen

kleinen Beitrag zu diesem wunderschönen Festumzug geleistet zu haben, lässt sich das Fest doch gleich viel besser genießen. Ein Lächeln, ein freundliches Wort mit seinen Nachbarn, Beifall für die vielen tollen Bilder und natürlich auch das ein oder andere Bier oder eine Leckerei von den Festzugwagen machen das Feeling dieses Festumzuges aus.

Die Plakette begleitet unseren Festumzug jetzt schon viele Jahre und seit der Einführung des Euro im Jahr 2002 hat sich auch der Abgabepreis von 2,00 € nicht verändert. Welcher andere Preis kann das schon von sich behaupten?

Nochmals vielen Dank an alle Beteiligten.

Kerstin Höhne

Mitteilungen der Sachgebiete aus der Gemeindeverwaltung Kottmar

Friedensrichter/Schiedsstelle

Schiedsstelle Eibau

Die Sprechstunde findet am Montag, dem 15.08.2016 in der Zeit von 18–19 Uhr im Gemeindeamt Kottmar, OT Eibau, Hauptstr. 62, Zimmer 6 statt.

Friedensrichter Ober- und Niedercunnersdorf

Frau Klein erreichen Sie telefonisch unter **0176-48354226**

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Unser Bürgerpolizist Herr PHM Fechner bietet jeweils donnerstags immer von 15.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindeamt im OT Eibau, Hauptstr. 62, Zimmer 6 eine Sprechstunde an. Hier können Sie Ihre Anfragen an den Bürgerpolizisten richten. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit!

Achtung! Am 11. August 2016 findet keine Sprechstunde des Bürgerpolizisten statt.

Steuertermin

15.08.2016 Grundsteuern/Pacht

Einwohnermeldeamt

Einwohnerstatistik

Stand: 01.06.2016 Einwohner gesamt: 7.506

	Stand: 01.06.2016	Zuzüge	Wegzüge	Geburten	Sterbefälle	Stand: 30.06.2016
Eibau	2.842	4	12	0	6	2.828
Kottmarsdorf	507	2	2	0	0	507
Neueibau	619	6	3	3	1	624
Niedercunnersdorf	1.016	1	3	1	3	1.012
Obercunnersdorf	1.384	4	3	2	3	1.384
Ottenhain	419	0	2	0	0	417
Walddorf	719	0	1	0	0	718

Stand: 30.06.2016 Einwohner gesamt: 7.490

SG Bau

Projektaufruf LEADER-Förderung Region Kottmar

3. Aufruf für LEADER-Förderung startet am 25.07.2016

Der zweite Aufruf endete am 27.05.2016 mit einer großen Resonanz und einer Vielzahl qualitativ hochwertiger Projekte, die eingereicht worden sind. In der zweiten Sitzung des Koordinierungskreises am 16.06.2016 wurden zwölf Vorhaben mit einer Gesamtsumme von 486.790 € zur Förderung ausgewählt. Die meisten Vorhaben werden erneut im Handlungsfeld B (Ländliche Bausubstanz) realisiert.

Unter den ausgewählten Projekten sind u.a. der Neubau von zwei Spielplätzen in der Gemeinde Oderwitz (OT Niederoderwitz und OT Oberoderwitz) und Öffentlichkeitsarbeit zum Projekt „Oberlausitzer Umgebendehausstraße“ in Form einer Straßenkarte. Auch in der dritten Auswahlrunde geht es um innovative Ideen z.B. für:

- die Schaffung von Arbeit und Einkommen sowie den Ausbau von Wertschöpfungsketten für regionale Produkte,
- die Wieder- und Umnutzung von denkmalgeschützten und denkmalschutz-rechtlich wertvollen Gebäuden mit ortsbildprägenden Charakter für Wohnen und Gewerbe,
- den Ausbau der technischen Infrastruktur,
- die Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen und des Ökosystems für zukünftige Generationen

Der dritte Aufruf richtet sich an Vorhaben, die noch in 2016 begonnen werden können und alle notwendigen Voraussetzungen erfüllen.

Antragsberechtigt sind je nach Maßnahme private Antragsteller, Kommunen, Unternehmen und Sonstige (z.B. Vereine). Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) der Region Kottmar ruft folgende Handlungsfelder zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie auf:

- A.I Wirtschaft
- B.I Ländliche Bausubstanz
- C.I Technische Infrastruktur
- D.II Umwelt/natürliche Ressourcen

Start des Aufrufs: 25.07.2016

Abgabefrist: bis spätestens 22.08.2016 (Posteingang 12:00 Uhr beim Regionalmanagement im Stadtamt Herrnhut) Termin der abschließenden Vorhabenauswahl durch den Koordinierungskreis: 13.09.2016

Lassen Sie sich vorab zu Ihrem Vorhaben durch das Regionalmanagement beraten, damit Sie Ihre Anträge gut qualifiziert einreichen können. Die Beratungen finden in den Kommunen Ebersbach-Neugersdorf, Herrnhut, Kottmar und Oderwitz statt. Alle Einzelheiten zum Aufruf, zu Förderanträgen und den Beratungsterminen finden Sie ab dem 25.07.2016 unter www.region-kottmar.de. Beratungstermine beim Regionalmanagement nur nach telefonischer Voranmeldung.

Regionalmanagement Kottmar
Die STEG Stadtentwicklung GmbH
Tel.: 035873-34936, E-Mail: rm-kottmar@steg.de

Beratungstermin in der Gemeindeverwaltung Kottmar, OT Eibau Hauptstraße 62, ist: Dienstag, der 16.08.2016. Weitere Termine sind nach Absprache unter obiger Telefonnummer möglich.

Vorankündigung Straßensperrung

Zwischen dem 06.09. und 28.10.2016 wird die Straßendecke der Kreisstraße 8671, Obercunnersdorfer Straße im OT Eibau erneuert. Es handelt sich um den Abschnitt ab Ortsausgang Eibau (ehem. Fliegerhalle) bis zum Beginn der Kottmarhäuser. Der Landkreis Görlitz schreibt derzeit die Leistungen aus, daher ist noch nicht bekannt, welche Baufirma die Arbeiten durchführen wird. Während der Arbeiten kommt es zur Vollsperrung des Abschnitts. Die Umleitung wird entsprechend ausgeschildert. Wir bitten auch im Namen des Landkreises um Verständnis für die Verkehrseinschränkung.

SG Ordnung

Ablagerung von Abfällen jeglicher Art auf dem Beckenberg verboten!

Das Ablagern von Abfällen jeglicher Art auf dem Beckenberg Eibau ist ab sofort nicht mehr gestattet. Da zunehmend auch Abfallholz von Baumaßnahmen und anderer Unrat auf den Berg gebracht wurde, ist eine ordnungsgemäße Verbrennung im Rahmen eines Lagerfeuers künftig nicht mehr möglich. Es wird um Beachtung der Anordnung gebeten. Zuwiderhandlungen werden strafrechtlich verfolgt.

Michael Görke, Bürgermeister

Zur Sauberkeit in unseren Schutzhütten

Dank zweier Bauhöfe und ehrenamtlich tätiger Kräfte in unserer Gemeinde, ist es möglich, die Wanderwege und die dazu gehörenden Schutzhütten zu unterhalten und zu pflegen. Das ist nicht selbstverständlich, sind es doch freiwillige Aufgaben, die die Gemeinde zusätzlich finanzieren muss.

Wenn dann zu hören ist, dass Schutzhütten verunreinigt werden, die Sitzflächen auch für die mitlaufenden Vierbeiner Verwendung finden, ist das mehr als befremdend. Es ist nicht möglich, in kurzen Zeitabständen die Hütten und insbesondere die Bänke gründlich reinigen zu lassen. Hier ist jeder Nutzer selbst in der Pflicht, dass Entsprechende beizutragen. Und sich auch zu fragen, ob sein Hund nun unbedingt neben ihm auf der Bank sitzen muss.

Letztendlich ist es der Respekt vor der Arbeit, eben auch der ehrenamtlichen, des Anderen die ich achte oder missachte!

Das Fundbüro teilt mit:

Zum Bierzug am 26. Juni 2016 ging eine Herrenarmbanduhr verloren.

Mögliche Fundorte sind zwischen Walddorf und Festplatz Volkshaus Eibau, Kottmarhäuser und Obercunnersdorf.

Bitte abzugeben im Bürgerbüro Obercunnersdorf oder telefonische Mitteilung unter 03 58 75/6 18 21. Finderlohn wird zugesichert.

Mitteilungen aus den Ortsteilen Eibau, Neueibau, Walddorf

Mitteilung der Jagdgenossenschaft Eibau

Am 27.05.2016 fand die Jahreshauptversammlung für das Jagdjahr 2015/16 statt.

Neben der Wahl des Vorstandes wurde ein Beschluss zur Ausschüttung des Reinertrages gefasst.

Die Eigentümer von Grund und Boden (Wald, Feld) haben die Möglichkeit, eine Rückzahlung zu beantragen. Das betrifft die Fluren Eibau, Neueibau, Walddorf und Neugersdorf. Der Rückzahlungsbetrag ist auf 7,00 €/ha. festgelegt.

Der Antrag kann in der Zeit vom 01.08.2016 bis 31.10.2016 in der Gemeindeverwaltung Kottmar, OT Eibau, Hauptstraße 62, bei Frau Kunze, Zimmer 10, gestellt werden.

Dafür ist ein Nachweis (Grundbuchauszug) des Eigentums notwendig.

Der Vorstand

Kurzinformationen

Abfallentsorgung

	Eibau	Neueibau	Walddorf
Restmüll	08.08. 22.08.	08.08. 22.08.	08.08. 22.08.
Biotonne	15.08. 29.08.	15.08. 29.08.	15.08. 29.08.
Gelbe Tonne	30.08.	01.09.	30.08.
Blaue Tonne	25.08.	25.08.	25.08.



Schadstoffmobil

OT Eibau

Parkplatz Hauptstr. 199	18.08.2016	15.00–17.00 Uhr
Parkplatz Hauptstr. 55	18.08.2016	11.30–13.00 Uhr

OT Walddorf

Mittelstr., Nähe Friedhof	18.08.2016	10.00–11.00 Uhr
---------------------------	------------	-----------------

OT Neueibau

Containerstandort an der Turnhalle	17.08.2016	16.00–17.00 Uhr
------------------------------------	------------	-----------------

Blutspendetermin

Am Donnerstag, dem **25. August 2016** findet in der Grundschule Eibau in der Zeit von 15.00–19.00 Uhr die nächste Blutspendenaktion statt. DANKE für Ihre Hilfsbereitschaft!



Markt

Jeden Mittwochvormittag erwarten Sie die Händler und Gewerbetreibenden zum Wochenmarkt am **Volkshaus Eibau** und freuen sich über ihre Einkäufe.

Veranstaltungen

– Kurzüberblick –

Ortsteil Eibau

21.08.2016 Lusatia-Heimattag auf dem Beckenberg

Ortsteil Walddorf

26.–28.08.2016 Faustballtage am Kottmar
Faustballplatz Walddorf

Ortsteil Neueibau

27.08.2016 2. Lichterfest
Dorfgemeinschaftshaus Neueibau

02.–03.09.2016 Neueibauer Oktoberfest

Informationen aus den Einrichtungen der Ortsteile

Touristinformation/ Faktorenhof

Heft 32 der Chronikblätter von Eibau, Neueibau und Walddorf erschienen.

Das Heft 32 unserer Chronikblätter ist ab sofort in den bekannten Verkaufsstellen erhältlich. Es erscheint vor mehreren Jubiläen im kommenden Jahr. Das große Ereignis wird zweifellos das 500jährige Jubiläum von Luthers legendärem Thesenanschlag an der Schlosskirche zu Wittenberg sein.



Die Eibauer feiern 2017 außerdem das 300jährige Jubiläum der Fertigstellung des barocken Herrenhauses im Faktorenhof Eibau. Das Aufblühen der Leinweberei und des Leinwandhandels in der Oberlausitz war indirekt auch eine Folge der Reformation, welche die wirtschaftliche, politische und geistliche Entwicklung nachhaltig beeinflusst hat.

Das aktuelle Heft widmet sich der Geschichte der Kirchenmusik in der Oberlausitz und ergänzt die im Heimat- und Humboldt-Museum Faktorenhof Eibau mit großem Aufwand und mit Mitteln der Bundesförderung gestaltete Ausstellung „Vom Chor Posaunen zum Posaunenchor“.

Natürlich soll sich in Heft 32 nicht nur die Kirchengeschichte schlechthin widerspiegeln, aber die beachtliche Forschungsarbeit von Harald Skala aus Obercunnersdorf zu den Leuchtern unserer fünf Dorfkirchen ist ein passendes Thema zum Lutherjubiläum. Wie schon festgestellt: Unsere großen Dorfkirchen waren notwendig geworden, um der nach dem 30jährigen Krieg wachsenden Bevölkerungszahl und damit den Gläubigen genügend Platz bieten zu können.

Weitere Themen in unserer aktuellen Ausgabe wollen die Vielfalt und den Unterhaltungscharakter der Chronikblätter wahren helfen. Eine kleine Firmen- und Familiengeschichte steuerte Frau Kerstin Thiele, Inhaberin der heutigen Pension „Alte Näherei“ in Eibau, bei. Die Bezeichnung „Tal der Ahnungslosen“ traf auf die Dörfer südlich des Kottmar besonders zu. Auch wenn sich der Fernsehempfang durch den Sender auf dem Kottmar ein ganz klein wenig verbesserte, konnte man im oberen Landwassertal fast zu lange nur DDR-Fernsehen, und hier nur das 1. Programm empfangen. Wolfgang Hill aus Pirna hatte uns Anfang 2016 um Bildmaterial vom Kottmar für seine Forschungsarbeit zum Thema „Fernsehen in der DDR“ gebeten. Nun veröffentlichen wir einen kleinen Teil seiner Forschungsergebnisse, die auch im Internet unter http://www.radiomuseum.org/forum/kottmar_der_geheimnisvolle_berg_in_der_oberlausitz.html?thread_id=394200 für alle Interessenten zugänglich sind. Interessantes und Wissenswertes über den Schamotteteich hat Dietmar Müller vom Hetzwalder Weg in Neueibau zusammengetragen und für unser Chronikheft bearbeitet. Wer schreibt diesem Teich auf der Neueibauer Höhe schon Bedeutung für die Wasserversorgung zu?

Der Walddorfer Heimatfreund Lutz Müller erforscht unermüdet die Geschichte seines Walddorfes. Er durchforstet akribisch Archive und entdeckt ständig neue Unterlagen und Dokumente, die er in seiner ganz persönlichen Chronikreihe zusammenträgt und festhält. Interessenten können die Hefte im Faktorenhof einsehen. Für unser Heft 32 berichtet er u. a. über ein unter der Überschrift „Kairo“ veranstaltetes Saalfest im Gasthaus „Waldkretscham“.

Das Redaktionsteam wünscht eine unterhaltsame Lektüre und hofft auf zahlreiche Kritik und viele neue Ideen für die weiteren Chronikblätter.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir allen Gewerbetreibenden übermitteln, die mit Ihrer Anzeige das Erscheinen von Heft 32 ermöglicht haben.



Pestalozzi-Grundschule

Neues aus der Pestalozzischule



Am 17. Juni feierten wir unser Abschlussfest des Schuljahres 2015/16 in der Schule und auf dem Schulhof. Unser Motto „Schüler zeigen Experimente“ kam gut an. Wir bedanken uns bei allen Eltern, Großeltern, Horterzieherinnen, Herrn Winkler, Nele und Eileen, dem DRK, der Firma Osteg, der Villa Zittau, Frau Israel, Herrn Taschowski, Herrn Kubitz und allen Helfern, die sowohl für das leibliche Wohl sorgten, Spiele organisierten und beaufsichtigten, für staunende Augen sorgten oder in anderer Form für einen reibungslosen Ablauf sorgten.



Christfried Heinrich

Fotos K. Kokschi und Jenny Henschel

Am vorletzten Schultag verabschiedeten wir unsere Viertklässler, die uns mit einem schönen Programm überraschten. Am letzten Schultag stiegen 100 Luftballons in den Sommerhimmel bevor es in die Ferien ging.

Am Samstag zeigten unsere Kinder noch ein kleines Programm im Festzelt und nahmen am Sonntag am Bierzug teil.



Liebe Eltern der Schulanfänger 2017,

bitte denken Sie an die Anmeldetermine 16. und 17. August 2016 von 13.00–17.00 Uhr in der Pestalozzischule. Listen hängen im Kindergarten aus. K. Koksch, Schulleiterin

Kindereinrichtungen

Gezwitscher aus dem Spatzennest

*Kleine Kinder werden groß,
denn sie wachsen pausenlos.
Und sie können immer mehr
Vieles fällt jetzt nicht mehr schwer.
Stellen immer neue Fragen,
wollen manches Kunststück wagen.
Können es nun kaum erwarten,
um in die Schule zu starten.*



Gerade an unseren kleinen Spatzen sieht man wie schnell die Zeit verfliegt, denn kaum das man sich versieht geht wieder ein spannendes Vorschuljahr und Kindergartenzeit zu Ende. Aus den kleinen, anfänglich schüchternen Kindern sind selbstbewusste, wissbegierige Schulanfänger geworden. Gemeinsam haben wir in den Jahren viel erlebt, entdeckt, gelernt, gelacht und gespielt.



Das Kita-Team des Eibauer Spatzennestes wünscht unseren 20 Schulanfängern einen wunderschönen Schuleintritt und einen erfolgreichen Start in die Schule.

In den letzten Wochen gab es bei uns noch die ein oder andere Überraschung. Passend zur Fußball-EM durften wir uns über einen ganz besonderen Gewinn freuen.

Dafür möchten wir uns noch einmal bei der Familie Hawranke/Scharf bedanken, welche uns ihren Gewinn vom Möbelhaus Porta zu Gute kommen lassen hat. Dank Ihnen haben wir nun unsere eigene kleine Nachwuchs-Fußballmannschaft. Denn wir besitzen jetzt unsere eigenen Fußballtrikots mit allen was noch so dazu gehört.



Viele Grüße aus dem Eibauer Spatzennest!

KINDERLAND-Sachsen e.V.

Neues aus dem „Kinder-, Jugend- und Familienzentrums“ (KJFZ)



Die Sommerferien dauern nur noch 5 Tage und dann heißt es wieder zeitig das Bett verlassen, Ranzen packen, nichts vergessen. Ferien sind doch eine sehr schöne und entspannte Zeit. Wir haben in der dritten Ferienwoche gemeinsam mit dem Freizeithort in der „Spielewoche“ drei interessante Angebote vorbereitet und durchgeführt. Spielzeit ist Lernzeit – Lernzeit ist Erfahrungen sammeln. Vorangegangen war, dass sich die Grundschule, der Freizeithort und das KJFZ an der bundesweiten **Wettbewerbsausschreibung „Spielen macht Schule 2016“ mit einem gemeinsamen Konzept beworben haben**. Eine kostenlose Spielzeug-Ausstattung für ein Spielzimmer war zu gewinnen. Dabei geht es darum, das Spielen sinnvoll in den Unterricht einzubinden und außerhalb der Schulstunden Möglichkeiten zum spielerischen Lernen zu bieten. Die Freude war groß als uns die Nachricht erreichte, dass die Grundschule Eibau unter den 200 Gewinnern ist. Viele verschiedene Tischspiele, die Frau Koksch, Frau Dornich und Frau Diesner nach bestimmten Lerneffekten ausgesucht hatten, warteten nun auf die Spieler. Am 1. Spieletag der Woche haben Frau Weckebrod, Frau Meisner und Frau Diesner gemeinsam mit den Kindern zu Beginn wichtige Regeln zum Thema „Spielen“ und verschiedenen Lernkriterien zu-

sammen getragen und aufgeschrieben. Viel Neues gab es bei den Spielen zu erforschen, auszuprobieren und zu gestalten. Als das Ende unserer Spielzeit nahte, war die Enttäuschung allen anzusehen.



Am 2. und 3. Tag dieser Woche waren Fantasie und Gestaltungsideen gefragt. Im Speisesaal in der Grundschule warten noch gelb gestrichene Wände auf bunte Farben. Aus verschiedenen Materialien zieren nun eine farbenfrohe kleine Stadt mit Mosaikwegen und eine bunte Blumenwiese die Wände. Alle Kinder hatten ganz viele Ideen und Spaß beim kreativen Gestalten. Unser Hausmeister, Herr Winkler, hat wieder mit viel Geschick und Ausdauer alles am richtigen Platz befestigt.



In der vorletzten Ferienwoche konnten noch die getöpfungten Tonstücke glasiert werden und dann heißt es wieder „Tschüss Ferien“.

Am 16. August 2016 beginnen wir mit unserer Töpferwerkstatt während der Schulzeit von 11:30–14:30 Uhr.

Wir wünschen allen Kindern einen guten und fröhlichen Start in das neue Schuljahr, welches sicherlich wieder ganz interessant wird.

Euer Mitarbeiterteam aus dem KJFZ



Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat

im Ortsteil **Eibau** am:

11.08.	Frau Marianne Arnold	zum 75.
27.08.	Frau Annelies Kiehle	zum 90.
28.08.	Frau Hildegard Rumpel	zum 95.
31.08.	Frau Ruth Aey	zum 85.
01.09.	Frau Edith Steudner	zum 95.

im Ortsteil **Neueibau** am:

08.08.	Frau Ingeborg Zirkler	zum 75.
25.08.	Frau Inge Degwerth	zum 75.
29.08.	Herrn Karl-Heinz Walter	zum 75.

im Ortsteil **Walddorf** am:

12.08.	Herrn Lutz Ehrentraut	zum 75.
22.08.	Herrn Günter Bay	zum 85.

Seniorenveranstaltungen

OT Eibau



Die Gemeindeverwaltung, das DRK und Ihre Betreuerin laden Sie im Monat **August 2016** zu folgenden Veranstaltungen wieder herzlich ein

Dienstag, den 09.08.

09.45 Uhr Seniorenpflegezentrum Eibau:
Bewegungstraining

Mittwoch, den 17.08.

09.30 Uhr Gasthof „Hirsch“ Eibau: *Bowling*

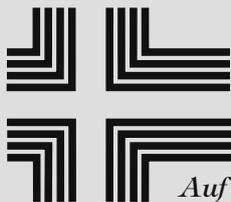
Donnerstag, den 18.08.

14.00 Uhr Kretscham Eibau: Gemütliches Kaffeetrinken – anschließend wird uns Frau Schonert vom Lohnsteuerhilfeverein über die Steuerpflicht bei Renteneinkünften beraten. Ich bitte um rege Fragenstellung zu eigenen Problemen und Nöten zum Thema Renten und Steuererklärung.

Dienstag, den 23.08.

09.45 Uhr Seniorenpflegezentrum Eibau:
Bewegungstraining

Ihre Seniorenbetreuerin



FIEDLER
BESTATTUNGEN

Auf Wunsch Hausbesuch!

02708 Löbau • Neusalzaer Straße 22

Tag und Nacht 03585 833300

02791 Oderwitz • Hauptstr. 127 • Tel. 035842 29235

- seit 25 Jahren für Sie da -



Baubetrieb
Frank Weickert GmbH
Geschäftsführer Frank Weickert, Maurermeister

Schlüsselfertiges Bauen · Um- und Ausbau · Trockenbau
Entwässerungs- und Pflasterarbeiten · Innen- und Außenputz

Leutersdorfer Str. 17b · 02727 Ebersbach-NEUGERSDORF
Tel. (03586) 700734 · Fax 700513 · www.bau-weickert.de

Vereinsmitteilungen

Grüße aus Walddorf – und „Unterwegs“

Schreiben Sie eigentlich noch Briefe? Im Zeitalter von Handy und Computer erübrigt sich wohl bei so Manchem diese Frage, aber einen Brief mit lieben Grüßen zu erhalten, ist doch wohl noch immer eine Freude für den Empfänger. Diese dann auch noch mit einem vielleicht vertrauten Bild aus der Heimat zu versehen, ermöglichen wir Ihnen. Der Förderverein zur Erhaltung der Kirche Walddorf, hat im Frühjahr die Möglichkeit der Firma „PostModern“ genutzt, und noch einmal eine Wunschbriefmarke mit dem Bild unserer Kirche (entsprechend dem nebenstehenden Foto) in limitierter Auflage herausgegeben. Mit einer Briefmarke a 0,60 € können Sie jeden Brief an Ihre Lieben deutschlandweit verschicken, wenn Sie ihn in die roten Briefkästen werfen. So wollen wir auch Werbung für unsere Kirche und sie einer breiten Öffentlichkeit bekannt machen. Bitte helfen Sie uns dabei, indem Sie einen 10er-Block zum Preis von 10 € (Selbstkostenpreis zuzüglich Spende) erwerben. Dies kann ab sofort zu den allgemein bekannten Öffnungszeiten im Pfarramt Walddorf erfolgen.



Für „Unterwegs“ haben wir auch noch ein Angebot für Sie. Denn unter diesem Thema steht unsere diesjährige Fotoausstellung, die noch bis zum 2. Oktober an jedem Sonntag in der Zeit von 14–16 Uhr auf der Orgelempore der Walddorfer Kirche zu sehen ist. Unsere Hobbyfotografen präsentieren wieder ihre unterschiedlichen Eindrücke zu diesem Thema in ihren Bildern und hoffen auch Ihnen beim Betrachten eine Freude zu bereiten. Schauen Sie doch mal herein – am 7. August und 4. September erwartet Sie zusätzlich eine gedeckte Kaffeetafel im Pfarrgarten.

Da Sie ja auch wieder die schönsten Fotos auswählen sollen, freuen wir uns ganz besonders, dass die Gemeinde Kottmar, uns erneut bei der Prämierung unterstützt. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle recht herzlich bedanken.

*Im Namen des Fördervereinsvorstandes
Viola Streubel*

Lusatia-Verband

4. Heimattreffen des LUSATIA-Verbandes auf dem Eibauer Beckenberg

Am 21. August heißt es in Eibau wieder „Ruff uff'n Barg!“ So lautet der von den Freunden des Beckenberges anlässlich des Eibauer Bierzuges kreierte Schlachtruf, der zum Besuch des Eibauer Hausberges mit Baudenbesuch animieren soll. Der Lusatia-Verband lädt am 21. August dieses Jahres zum Heimat-Tag auf den Eibauer Beckenberg ein. Diese Veranstaltung ist gleichzeitig eine Referenz an den mittlerweile alljährlich am gleichen Datum stattfindenden Oberlausitztag. Bereits im Vorjahr haben die Wirtsleute des Berggasthofes „Beckenbergbaude“ zusammen mit ihren Vereinsfreunden und der Gemeinde Kottmar bewiesen, dass sie für diese Veranstaltung gute Gastgeber sein können. Zum musikalischen Frühschoppen laden ab 10 Uhr die Oberländer Blasmusikanten aus Hainewalde ein.



Trachtenpflegeverein Oberlausitz e.V. mit Hans Klecker 2015 auf dem Beckenberg
Foto: Heinrich

Ab 14 Uhr wird dann ein buntes Folkloreprogramm geboten. Dieses gestalten das Dorfensemble Bertsdorf, der Heimatchor Lückendorf, die Sing- und Trachtengruppe Großschönau sowie das Dorfensemble Walddorf.

Alle Besucher bitten wir, den Parkplatz am Volkshaus Eibau zu benutzen.

Von diesem werden kostenlose Busse für die Hin- und Rückfahrt zum Beckenberg eingesetzt.



Der Verein „Neueibsche Turnhalle e.V.“ veranstaltet am Samstag, dem 27. August 2016 das 2. Lichterfest am Dorfgemeinschaftshaus in Neueibau.

Freuen Sie sich auf Livemusik mit „Charly and the Sweets“, eine Feuershow, Knüppelbrotbacken für Kinder und einen stimmungsvollen und gemütlichen Abend bei Kerzenlicht und Feuerschein.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Verein „Neueibsche Turnhalle“ e.V.



Licht ist Leben

Elektromeister

Thomas Käsche

02739 Kottmar OT Eibau • Hauptstraße 26

Installation- Industriesteuerungen - Service - Wärmepumpen - Photovoltaik
Tel. (03586) 78 96 47, Fax (03586) 78 96 48, Funk 01 72 / 352 36 88

Karate-Do-Eibau

Karate-Do-Verein hisst Fahne der Kampfkunst

Seit dem 7. Juni gibt es etwas Neues für viele, im OT Eibau, zu sehen. Vor dem Volkshaus in Eibau weht eine neue große Flagge. Es ist unserem Verein Karate-Do Eibau eine besondere Ehre die Erlaubnis bekommen zu haben, eine Fahne von unseren Meistern aufzuhängen. Der Banner symbolisiert die Dazugehörigkeit zu einer traditionsreichen Gemeinschaft.

Zu sehen sind links die Schriftzeichen für: **Go Ju Ryu Kara Te Do**.

Zu deutsch würde es in etwa „hart/weiche Stilart – vom Weg der leeren Hand“ lauten. Wir betreiben die Kunst sich ohne Waffen in den Händen zu verteidigen. Die Stilrichtung beinhaltet harte sowie auch weiche Elemente, die je nach Situation genutzt werden.

Rechts sind die Zeichen für **Yui Shin Kan** zu sehen.

„Die Halle der tapferen Herzen“ – Ein Ort wo viel hartes Training praktiziert wird aber auch Werte wie Disziplin, Ehre und Respekt gepflegt werden. Das schwarze Symbol steht ebenfalls für **Yui Shin Kan** und stellt einen stilisierten Drachen dar und ist vom Schriftzeichen für Kraft und Energie abgeleitet.

Am 7. Juni haben wir zuerst ein gemeinsames Training mit unseren Mitgliedern und 5 Gästen (befreundete Kampfkunstvereine aus Zittau, Löbau und Görlitz) in der Halle absolviert. Unser Bürgermeister Herr Görke hat uns auch seinen sehr interessierten Stellvertreter Herrn Herrmann gesandt. Vielen Dank auch dafür. Dann ging es nach unten vor die Halle, wo nun die neue Fahne gehisst wurde.



Wir stießen mit japanischem Reiswein (Sake) an, danach folgte eine kleine Vorführung unserer Kunst und zum Ausklang gab es Sushi und Kuchen für alle Kämpfer und Gäste. Wir danken der Gemeinde Kottmar und dem Bürgermeister Herrn Görke, für die Möglichkeit im Volkshaus unsere Kunst pflegen zu können und jetzt auch diese besondere Fahne aufhängen zu dürfen. Wer uns besuchen oder auch beginnen möchte die Kunst der waffenlosen Verteidigung zu erlernen ist uns immer herzlich willkommen!

Training ist jeden Dienstag von 18 bis 20 Uhr für Erwachsene und jeden Freitag von 17 Uhr für Kinder ab der 1. Klasse. Nach 18:30 Uhr für Kinder und Jugendliche ab der 5. Klasse. Fragen werden gerne unter 0 35 83-5 07 40 24 beantwortet. Viele Informationen sind auch auf unserer Webseite: www.karate-do-eibau.de zu finden.

➔ **Suche Hausmeister auf Stundenbasis**
für Grundstück in Niedercunnersdorf

Telefon 01 71/8 36 66 71 oder schriftlich an
Anastasia Siebert, Oskarstraße 6 in 01219 Dresden

SG Fortschritt Eibau

Abt. Gewichtheben



Deutsche Meisterschaften

Die Halbjahreshöhepunkte der Eibauer Gewichtheber sind nun schon wieder Geschichte. Zeit für eine kleine Bilanz. Nachdem wir im Vorjahr mit vier Meistertiteln und einem dritten Platz bei den Deutschen Meisterschaften der Schüler und Jugend hervorragend abgeschnitten hatten, ist die diesjährige Bilanz durchwachsen.

Vorjahressiegerin und Jugend-EM-Teilnehmerin Pauline Walzak konnte beide Ergebnisse nicht wiederholen, da sie sich im Frühjahr einem Eingriff am Handgelenk unterziehen musste und seitdem nicht wieder planmäßig trainieren konnte. Auch die DM-Dritte 2015 Jessika Köhler musste die DM-Vorbereitung abbrechen. Der zweifache Deutsche Meister Erik Ludwig musste sich dieses Jahr trotz Bestleistung im Reißen mit dem zweiten Platz begnügen.

Vorjahressiegerin Sina Franziska Schache kam auf dem sechsten Platz ein.

Einen Glanzpunkt setzte am vergangenen Wochenende Nancy Ludwig, die nun bereits zum vierten Mal in Folge den Titel der Deutschen Meisterin erringen konnte. Vier der hier genannten Sportler hatten sich zum Beginn des Jahres berechtigte Hoffnungen auf die Teilnahme an den Jugendeuropameisterschaften im September gemacht. Dass es nicht alle schaffen würden, war zu erwarten. Das es nun keiner geschafft hat, ist eine Enttäuschung für die Athleten und die Trainer. Nun heißt es erstmal Urlaub machen, abschalten und mit frischen Kräften in das zweite Halbjahr starten.

A.P.

Ski-Club Kottmar



Der SC Kottmar berichtet

Mit schönen Erfolgen in die Ferien

Kurz vor dem Ende des Schuljahres waren die Wochenenden der Wintersportler des SCK geprägt von wichtigen Wettkämpfen. Neben der nächsten Runde im Oberlausitzpokal der Langläufer standen die ersten überregionalen Vergleiche im Sachsenpokal an. In den Sachsenpokalwettkämpfen messen sich unsere Sportler mit den Nachwuchstalenten der großen Wintersportvereine aus dem Erzgebirge und Vogtland. Die Langläufer starteten beim Athletiktest im Chemnitzer Sportforum. Bei diesem Wettkampf werden viele wichtige Grundfertigkeiten eines Skilangläufers abgefragt. Neben 1000 m-Lauf und Sprint müssen turnerische Elemente, Seilspringen, Inlinerparcour, Slackline u.v.m. absolviert werden. 12 junge Langläufer vom Skiklub Kottmar starteten bei diesem zum Sachsenpokal gehörenden Wettkampf. Die besten Ergebnisse erzielten Justus Reuter mit Platz 5 in der AK 10 und Marielle Thomas mit Platz 6 in der AK 12. Besonders freute sich Trainerin Miriam Krause über gute 1000 m-Zeiten.





Für die beiden Kottmaradler Clara Lebelt und Niclas Tutte gab es bereits zwei Wettkämpfe im Rahmen des Sachsenpokals der Skispringer. Sowohl am Scheibenberg als auch in Rodewisch konnte Clara Lebelt in ihrer Altersklasse gewinnen. Sie geht damit als Führende in der Pokalwertung in die Ferien. Niclas konnte am Scheibenberg den zweiten Platz belegen, in Rodewisch landete er auf Platz 6 und muss nun an der Verteidigung seines zweiten Platzes in der Gesamtwertung hinter Tristan Sommerfeldt aus Oberwiesenthal arbeiten. Nach hoffentlich tollen Ferienerlebnissen und einigen Trainingstagen auch in den Ferien geht es für alle Trainingsgruppen in der ersten Schulwoche ab Dienstag, den 9. August in die Herbstsaison. Die Trainingseinheiten samstags ab 9:30 Uhr, wo sich alle Nachwuchstrainingsgruppen zum Training im Skiheimgelände treffen, sind natürlich auch eine gute Gelegenheit einmal zuzuschauen und vielleicht Spaß am regelmäßigen sportlichen Training in einer der schönsten Sportarten zu finden.

Bevor es jedoch in das neue Schuljahr geht, darf sich Clara Lebelt noch auf Ihren ersten internationalen Wettkampf freuen. Mit Ihren bisherigen guten Leistungen hat sie sich als einzige Sächsin für den FIS Schüler Grand Prix Skisprung vom 22. bis 24. Juli in Ruhpolding qualifiziert.

SC Kottmar, Claudia Hahn

SV Neueibau



Foto privat

Der SV Neueibau e.V. bedankt sich bei allen Helfern und Mitwirkenden – insbesondere bei Familie Masur vom Containerdienst Eibau – für die Bildgestaltung zur Teilnahme am diesjährigen Bierzug!

Wie bereits im letzten Kottmarkurier angekündigt, feiert der SV Neueibau e.V. am Freitag, dem **12.08.16**, und Samstag, dem **13.08.16**, seine **Eröffnung der Spielsaison 2016/2017**:

Vorstellung der am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften Nachwuchs- und Männerbereich

- Eröffnungsspiel der „Alten Herren“ am Freitag, 18.00 Uhr
- Freundschaftsspiel mit Nachwuchsmannschaften am Samstag 09.00 Uhr und 10.30 Uhr
- Punktspiele der 1. und 2. Männermannschaften am Samstag 12.30 Uhr und 15.00 Uhr (sofern Bestätigung durch FVO erfolgt)*

Wir laden alle Interessierte, Freunde und Fans dazu herzlich nach Neueibau in unsere schöne „Bergland-Arena“ ein!

* Aufgrund des Einsendeschlusses beim Kottmarkurier (20.07.16) und der Bekanntgabe der Spielansetzungen durch den Oberlausitzer Fußballverband (nach dem 15.07.16) kann es Änderungen im Ablauf geben.

Bitte beachten Sie deshalb unsere Aushänge an der „Turnhalle Neueibau“ und unsere Informationen auf unserer Homepage www.svneueibau.de !

Wir freuen uns auf eine spannende, sportlich faire und erfolgreiche neue Saison und kräftige Unterstützung durch viele Fans!

Unseren Spielern wünschen wir gutes Gelingen und verletzungsfreie Spiele!

Bereits am Samstag, dem **06.08.16**, findet um **15.00 Uhr** das **Pokalspiel**:

2. Männermannschaft SV Neueibau e.V. gegen den FV Rot-Weiß 93 Olbersdorf

in unserer „Bergland-Arena“ statt.

Auch hierbei hoffen wir auf zahlreiche Unterstützung!

Sich ein Ziel zu setzen ist nicht die Hauptsache. Es ist entscheidend, wie dieses erreicht werden soll und dem Plan treu zu bleiben.

Tom Landry (1924–2000, ehemaliger American Football Spieler und Trainer)

Nachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibau-Walddorf

Spruch für den Monat August 2016:

Habt Salz in euch und haltet Frieden untereinander!

Markus 9,50

Wir laden Sie herzlich zu den Gottesdiensten ein:

- | | | |
|------------|---|--------------------------|
| 6. August | Schulanfängerandacht
in der Kirche Eibau | Beginn: 15.00 Uhr |
| 7. August | Abendmahlsgottesdienst
in der Kirche Walddorf | Beginn: 9.00 Uhr |
| 14. August | Abendmahlsgottesdienst
in der Kirche Eibau | Beginn: 9.00 Uhr |
| 21. August | Einführungsgottesdienst
Pfn. z. A. Rehm
in der Kirche Eibau | Beginn: 14.00 Uhr |
| 28. August | Spreequell-Waldgottesdienst
an der Spreequelle
am Kottmar | Beginn: 10.00 Uhr |

Gottesdienst im Seniorenpflegezentrum „am Kottmar“ Eibau:
am Montag, 1. August **Beginn: 9.30 Uhr**

Mitteilungen aus den Ortsteilen Niedercunnersdorf und Ottenhain

Sprechstunde Ortsvorsteherin

Am Dienstag, dem 9. August 2016 von 16.00–18.00 Uhr findet im Bürgerbüro Niedercunnersdorf, Nedere Hauptstraße 37, die Sprechstunde der Ortsvorsteherin Monika Truskat statt.

Informationen aus Ottenhain

Werte Einwohner!

Kassenzeit mit Frau Scheel ist am Montag, den 29.08. 2016 in der Zeit von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

gez. Brendler

Kurzinformationen

Abfallentsorgung

	Niedercunnersdorf	Ottenhain
Restmüll	11.08. 25.08.	11.08. 25.08.
Biotonne	18.08. 01.09.	18.08. 01.09.
Gelbe Tonne	11.08.	01.09.
Blaue Tonne	24.08.	24.08.



Schadstoffmobil

<u>OT Niedercunnersdorf</u> Platz am „Schützenhaus“	24.08.2016	16.00–17.00 Uhr
<u>OT Ottenhain</u> Ehem. Gemeindeamt	01.09.2016	10.45–11.15 Uhr

Blutspendetermin

Am Freitag, dem **12. August 2016** findet in der Grundschule Niedercunnersdorf in der Zeit von 15.00–18.30 Uhr die nächste Blutspendekaktion statt. DANKE für Ihre Hilfsbereitschaft!



Veranstaltungen

<u>Ortsteil Niedercunnersdorf</u> 12.–15.08.2016	Cunnerschdurfer Schiss'n auf der Festwiese
03.09.2016	Museumsfest am Dorfgemeinschaftshaus
<u>Ortsteil Ottenhain</u> 06.08.2016	Sensenfest

KLEINES *Einfamilienhaus* gesucht

Wir suchen ein kleines Haus in ruhiger Lage, Wfl. ca. 80 bis 120 m², Grdst. min. 900 m² – gern größer. Wenn mgl. sofort bezugsfähig bzw. leicht renovierungsbedürftig.

Tel.: 0173 697 697 1 bzw. Mail an s.tanzmann@freenet.de



Geburtstage

Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat

im **Ortsteil Niedercunnersdorf** am:

15.08. Frau Hilde Tannert zum 90.

im **Ortsteil Ottenhain** am:

29.08. Herrn Heinrich Rönsch zum 85.

Kindereinrichtungen

Cunnersdorfer Knirpsenhäus'

Aus der Kindertagesstätte:
„Cunnersdorfer Knirpsenhäusl“



Sonnenschirm, Wasser, Eiscreme, Sonnenmilch, Sonne – das sind typische Assoziationen, die wir mit dem Sommer verbinden. Wir schauen uns gemeinsam Blumen und Pflanzen an, sammeln frisches Material aus der Natur, um die Gruppenräume zu verschönern oder um gemeinsam zu experimentieren.



Wir geben unseren Kindern die Möglichkeit, die Sonne, das grüne Gras oder den blauen Himmel zu beschreiben oder auch zu malen. Gemeinsam beobachten wir Tiere auf dem Feld, der Wiese oder im Wald. Mit unserem Emil bauten die Kinder ein Insektenhotel.



Alle waren beteiligt und erfreut über das tolle Ergebnis, als Abschluss seines freiwilligen ökologischen Jahres. Hiermit bedanken sich alle großen und kleinen Leute bei Emil für die angenehme Zusammenarbeit. Wir wünschen ihm auf dem Weg der Erzieherausbildung in Dresden alles Gute und viele angenehme neue Erfahrungen.

Wir denken, wie man an den Bildern sieht, hat es Emil bei uns sehr gut gefallen und er geht gestärkt in die berufliche Zukunft.



Nun suchen wir über die Gemeinde Kottmar einen oder eine neue Person, welche Interesse hat, ein freiwilliges ökologisches Jahr in unserer Einrichtung durchzuführen.

Bewerbungen dazu bitte an: Frau Höhne, Gemeinde Kottmar OT Eibau Hauptstraße 62, 02739 Kottmar und ein Informationsanruf in der Kindertagesstätte: „Cunnersdorfer Knirpsenhäusl“ 03 58 75 / 6 08 87 E-Mail: info@knirpsenhaeusl.de Die Verträge werden dazu mit dem IB-Löbau, der Gemeinde und unserer Einrichtung abgeschlossen. Genauere Infos: IB Löbau, Frau Simona Schumann 03 58 75/47 43 11 Wir freuen uns auf Bewerbungen!

Schulhort „Forschergeister“

Neues aus dem Schulhort „Forschergeister“



In diesem Jahr feierten wir unseren 60 Geburtstag. Wie abgemacht, passte auch das diesjährige Forscherthema vom „Haus der Kleinen Forscher“ super dazu: »Willst du mit mir feiern?« Wir nutzen unsere jährliche Forscherwoche dazu, um in 4 Workshops (Hortgeschichte, Speisen/Getränke, Dekoration und Bühnenprogramm) unser großes Fest am 3. Juni vorzubereiten. Unsere Kinder erfuhren viel Wissenswertes über die Hortgeschichte und viel Nützliches zum Thema Feiern. Mit einem bunten Bühnenprogramm, vielen Mitmachstationen und einer spannenden Namensenthüllung mit „Feuerwerk“ wurde es ein rundum gelungenes Fest. Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns großartigst und auf unterschiedlichster Art unterstützt haben. Am Ende des Schuljahres müssen wir uns auch schweren Herzens von unseren Kindern der

4. Klasse verabschieden. Die Abschlussfeier fand, traditionell, im Obercunnersdorfer Bad statt.



Wir wünschen euch alles Gute in eurem neuen Lebensabschnitt!

Zugleich freuen wir uns auf alle neuen kleinen „Forschergeister“! Wir wünschen euch einen guten Start in eure Schul- und Hortzeit!

Euer Team vom Schulhort „Forschergeister“

Vereinsmitteilungen

Der Verein Weberstube Niedercunnersdorf e.V. lädt ein



zum „Museumsfest“ am Samstag dem 3. September 2016 ab 14.00 Uhr im und am Dorfgemeinschaftshaus Niedercunnersdorf

Ein kleines abwechslungsreiches Programm haben wir für diesen Nachmittag geplant.

- Bastel- und Kreativmöglichkeiten für die Kinder
- geplante Vorführung historischer Filmaufnahmen im Traditionszimmer
- ab 15.30 Uhr ein kleines Programm unseres Kindergartens „Cunnersdorfer Knirpsenhäusl“
- Museumsführungen
- Angebot von Keramikartikeln des Zirkels
- Kaffee und Kuchen, Gegrilltes und Getränke
- am Abend gemütlicher Ausklang am kleinen Feuer

Auf Ihren Besuch freuen sich die Mitglieder des Vereins Weberstube Niedercunnersdorf e.V.

Verein für Kinder und Jugendarbeit Ottenhain e.V.

Werte Einwohner,

Die nächste Papiersammlung findet am Freitag, den 5. August in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt. Unser Fahrer ist in dieser Zeit dann wieder im Dorf unterwegs und sammelt das am Straßenrand liegende Papier ein.

Wünschen Sie einen anderen Abholungsstermin, dann rufen Sie uns einfach unter 0 35 85/4 13 76 37 im Kindergarten an, wir werden alles Weitere organisieren.

Und schon sind die Sommerferien wieder vorüber. Unsere neuen Schulanfänger werden sich in wenigen Tagen das erste Mal auf den Weg in ihre Schule begeben und für unsere älteren Schulkinder beginnt ein neues Jahr voller Überraschungen.

Kurz möchten wir aber dennoch noch einmal auf unsere erlebnisreichen Sommerferienspieltage zurück schauen. Unser erster Ausflug führte uns nach Dresden auf den Flughafen. Was konnte man da alles bestaunen. Bei einer Flughafenbesichtigung bekamen wir Einblick in den Alltag auf einem Flughafen. Wir durften direkt hinter die Kulissen schauen und den Flughafenangestellten über die Schulter blicken. Die großen Flugplatzfeuerwehren waren natürlich das Highlight.

Wir sahen aus nächster Nähe, wie Flugzeuge starteten und landeten und gingen durch die Sicherheitsschleuse, wo es dann doch bei dem Ein oder Anderen auch „piepte“. Weiter ging es am nächsten Tag mit einer Wanderung um den Olbersdorfer See. Im Anschluss erfrischten wir uns mit einem Bad in diesem. Im Dinoland in Kleinwelka gab es wieder jede Menge zu bestaunen. Es ist immer wieder interessant anzusehen, wie groß Dinos sind und man kann sich kaum vorstellen, dass sie einmal auf der Erde gelebt haben sollen.



Da es an diesem Tag auch sehr heiß war, nutzten alle Kinder den Wasserspielplatz im Anschluss an unseren Rundgang. Am Donnerstag fuhren wir auf die Bowlingbahn nach Löbau. Jeder versuchte dort natürlich sein Bestes zu geben und war die Kugel auch noch so schwer, jeder brachte sie irgendwie ins Rollen und die Kugel fand ihr Ziel. Niemand ging ohne Treffer an diesem Tag nach Hause. Nach dem Bowling hatten wir uns eine kräftige Stärkung verdient. Im Jägerbistro wartete man deshalb schon mit einem großen Teller Nudeln auf uns. Am Freitag, unserem letzten Ausflugstag, konnten wir uns noch einmal so richtig austoben. Wir fuhren mit dem Zug nach Bannewitz und besuchten dort das Remmi-Demmi-Land. Was konnte man da nicht alles erleben! Rutschen, Springen, Klettern, Gokart fahren und noch vieles mehr. In so einem „Land« kann man es den ganzen Tag aushalten und toben bis zum Umfallen. Aber leider hat auch der schönste Tag einmal ein Ende und so machten wir uns 16.00 Uhr auf den Rückweg. Müde, erschöpft, etwas hungrig aber glücklich, kamen wir am Abend von unserem Ausflug zurück. Und so endete unsere Sommerferienwoche.

Nun heißt es erst einmal wieder fleißig lernen, bevor wir in den Herbstferien wieder auf Reisen gehen.

Außer den Sommerferienausflügen gab es im Juni noch weitere Höhepunkte, einer davon war die Verabschiedung unserer Schulanfänger, über die wir ebenfalls noch kurz berichten möchten.

In diesem Jahr führte die Abschlussfahrt nicht zum Bärwalder See, sondern in den Kletterpark nach Großschönau. Mit viel Respekt bestaunten die Schulanfänger die Kletterwege. Es dauerte jedoch nicht lange, da traute sich auch schon der Erste in die Höhe und wie das meistens so ist, wenn einer beginnt, folgen die anderen schnell nach. Nach kurzer Zeit waren alle Schulanfänger hoch oben in den Bäumen. Gut gesichert, ging es nun von einem Hindernis zum nächsten. Mutig erklommen alle die luftigen Höhen und wollten am

liebsten gar nicht mehr herunter. Doch leider endet auch das schönste Erlebnis einmal.

Doch dass sollte es noch nicht mit dem Abschluss gewesen sein. Am nächsten Tag durften alle Schulanfänger sowie unsere Hortabgänger am Einzug der Vereine beim Eibauer Bierumzug teilnehmen,



danach fuhren wir gemeinsam noch ein paar Runden Karussell, tranken Himbeerbräuse und ließen uns so manche Leckerei schmecken. Nachdem wir uns dort ausgetobt hatten, ging es zurück nach Ottenhain, wo wir unseren Schlafplatz im Zelt bezogen. Nachdem sich alle häuslich eingerichtet hatten, ging es auf zur Nachtwanderung. Oh, wie unheimlich es doch sein kann, wenn draußen alles dunkel ist und wie viele unterschiedlichste Geräusche man vernehmen konnte. Müde und erschöpft ging dann gegen Mitternacht das Licht in den Zelten aus. Am nächsten Morgen frühstückten wir gemeinsam in freier Natur und feierten den Geburtstag eines Schulanfängers mit Gesang und Akkordeonmusik.

Nachdem wir uns alle gestärkt hatten, ging es weiter ins Schulmuseum, wo uns Herr Puschmann bereits schon erwartete. Er erzählte uns viel über die Schulzeit von damals und wir durften uns im Museum umschauchen. Nach einer Zuckertüte, die doch zum Schulanfang dazu gehört, hatte bis zu diesem Zeitpunkt noch niemand gefragt. Wir hatten diese natürlich nicht vergessen, als wir das Schulmuseum dann verließen, hatten die Heinzelmännchen für alle Schulanfänger und Hortabgänger eine Zuckertüte bereitgelegt.



Da war die Freude groß, die Augen leuchteten und so steht nun dem Beginn eines neuen Lebensabschnittes nichts mehr im Weg. Uns bleibt nun nur noch Finn Pakiet, Leon Hermann, Largo Pfeil, Karim Kümpfel, Dainera Hanusch und Lea Jakob alles Gute und viel Spaß in der Schule zu wünschen und auch Leni Fink, Marcus Röthig und Lena Brendler alles Gute in der fortführenden Schule.

Informationen der Kirchgemeinde Ottenhain

Im Monat August

Gottesdienst am 21. August 2016 um 08.30 Uhr

Mitteilungen aus den Ortsteilen Obercunnersdorf und Kottmarsdorf

Kurzinformationen

Abfallentsorgung

	Obercunnersdorf	Kottmarsdorf
Restmüll	11.08. 25.08.	17.08. 31.08.
Biotonne	18.08. 01.09.	10.08. 24.08.
Gelbe Tonne	24.08.	24.08.
Blaue Tonne	24.08.	24.08.



Schadstoffmobil

OT Obercunnersdorf

Einkaufszentrum

24.08.2016 10.00–11.00 Uhr

OT Kottmarsdorf

Parkplatz a. d. Löbauer Str.

24.08.2016 11.30–12.30 Uhr

Fahrbibliothek in Kottmarsdorf

Die Fahrbibliothek des Landkreises Görlitz macht am **Diens- tag, dem 30. August 2016** von 18.00 bis 18.30 Uhr wieder Station am Parkplatz, Dorfstraße 46, in Kottmarsdorf. Verschaffen Sie sich einen Überblick über unser Angebot. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Veranstaltungen

– Kurzüberblick –

OT Obercunnersdorf

- 12.–14.08.2016 Jugendfeuerwehrcamp
am Freizeit- und Erlebnisbad
- 20.08.2016 Buchlesung mit Bernd Raffelt,
zum „Tag der Oberlausitz“,
Heimatbund Obercunnersdorf e. V.

Vorschau

- 16.–17.09.2016 Dorf- und Abernfest und
18.09.2016 70 Jahre Volkschor Obercunnersdorf

OT Kottmarsdorf

- 13.–14.08.2016 Speed Badminton Turnier
auf dem Sportplatz (2. Spreequellcup)

Änderungen vorbehalten

Touristinformation Obercunnersdorf

Familienkalenderbuch

Das Familienkalenderbuch 2017 ist ab sofort in der Touristinformation Obercunnersdorf erhältlich.

Wandkalender für 2017 sind schon eingetroffen, des Weiteren gibt es eine Vielzahl an Büchern im Angebot. Schauen sie einfach vorbei.



Kindereinrichtungen

Koboldhäus'l Kottmarsdorf

Hallo liebe Koboldfreunde, am Freitag, den 19.08.2016 findet unser Sommerfest im Koboldhäusel statt. Wir laden Euch ab 17.30 Uhr ganz herzlich ein, bei uns dabei zu sein. Es gibt viele Überraschungen, Leckeres vom Grill und der Festtafel und wieder unseren traditionellen Fackelumzug. Natürlich laden wir auch interessierte Kinder und Eltern an diesem Tag ein, die einmal unsere Kita besuchen möchten. Ihr könnt erleben, was bei uns los ist, wie wir den Tag gestalten und was wir für unser Leben so alles lernen. Wir freuen uns auf viele neugierige Kinder mit ihren Eltern und Gäste!

Viele liebe Grüße bis zum 19.08.2016,

*die Kinder und Erzieherinnen
vom Kottmarsdorfer Koboldhäusel.*

BEMOBIL[®]
BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE

☎ 03591 / 599 499
Äussere Lauenstr.19
02625 Bautzen
www.bemobil.eu

Treppenlifte & Senkrechtlifte

- für Treppen aller Art, auch Außentreppen
- individuelle Beratung, kostenloses Aufmaß
- Zuschuss möglich

Wannenlifte & Aufstehhilfen

- einfach bedienbar
- kostenlose Beratung und Vorführung
- sehr große Hilfe im Alltag

Elektromobile

- individuelle Beratung und kostenlose Vorführung, auch bei Ihnen zu Hause
- sehr einfach bedienbar, ohne Führerschein, Wartungs- und Reparaturservice

Kinderhaus „Pfiffikus“

Neues aus dem Obercunnersdorfer Integrativ-Kinderhaus „Pfiffikus“

In den Monaten Juli und August geht es bei uns meistens etwas ruhiger zu.

Alle Feste sind gefeiert, viele haben Urlaub. Die Teppichböden in den Gruppenräumen erfahren eine gründliche Reinigung, es wird aufgeräumt und neu sortiert, denn mit Beginn des neuen Schuljahres starten auch wir ins nächste Kindergartenjahr. Allerdings ist dieses Jahr recht wenig Zeit für solche Arbeiten, denn der Schuleintritt findet schon am 6. August statt.

Am 14. Juli versammelten sich noch einmal alle Kindergarten- und Krippenkinder, um den Schulanfängerkindern zum Abschied ein kleines Programm zu bieten. Dann überreichten die Kleinen den künftigen Grundschulern kleine selbstgebastelte Geschenke für den Schulalltag. In diesem Jahr gab's auch noch eine Zuckertüte zum Essen – hergestellt aus lauter kleinen Muffins, die die Mäusegruppenkinder gebacken hatten.



Eigentlich wartet an diesem Tag auch eine von der Volks- und Raiffeisenbank gesponserte Hüpfburg auf uns, die jedoch wegen des nassen Wetters draußen abgesagt werden musste. Aber ein paar Tage später stand sie dann doch zur Freude aller Kinder in unserem Garten und wurde eifrig genutzt.



Wer uns zur Kuchenfuhrer begegnete weiß vielleicht noch, was wir von dem eingenommenen Geld schönes kaufen wollten? Richtig, zwei Go-Karts! Seit ein paar Wochen sind sie da und seitdem ständig im Gebrauch. Damit jeder mal drankommt wird die Fahrzeit für jedes Kind mit einer Sanduhr sichtbar gemacht – so gibt es keinen Streit.



Spannend wird es wenn wir unsere jährliche Feueralarmübung abhalten. Dann heult im Haus die Sirene und alle müssen ganz schnell das Gebäude verlassen. Ob die Feuerwehr auch noch kommt? Und tatsächlich, mit zünftigem Tatü-Tata kam sie um die Ecke gefahren! Toll!

Herzlichen Dank für diesen gelungenen „Einsatz“, liebe Kameraden unserer Feuerwehr aus Obercunnersdorf!!



Und schließlich wollen wir auch noch unsere Freude zum Ausdruck bringen, dass wir nun wieder einen Spielplatz im Ort haben, der sogar für die Krippenkinder erreichbar ist. Alle Gruppen waren schon da und haben alles ausprobiert. Super!

Die Kinder und Erzieherinnen aus dem Obercunnersdorfer Integrativ-Kinderhaus „Pfiffikus“



Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit, Freude und einen schönen Lebensabend.

Unsere besonderen Wünsche überbringen wir in diesem Monat

im Ortsteil **Obercunnersdorf** am:

13.08.	Frau Annelies Junge	zum 85.
24.08.	Frau Margarete Bartsch	zum 95.
27.08.	Frau Brigitte Halfter	zum 90.

Im Ortsteil **Kottmarsdorf** sind in diesem Monat keine Jubilare, die im Kottmarkurier veröffentlicht werden.

Nachrichten der Kirchengemeinde Obercunnersdorf

mit Niedercunnersdorf, Kottmarsdorf
und Großschweidnitz

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, den 7. August

NC 10.15 Uhr, Familiengottesdienst zum Schulanfang
GS 10.15 Uhr

Sonntag, den 14. August

OC 18.00 Uhr

Sonntag, den 21. August

GS 10.15 Uhr

KD 17.00 Uhr

Sonntag, den 28. August

KD 9.00 Uhr

NC 10.15 Uhr

GS 14.00 Uhr

Sonntag, den 04. September

OC 9.00 Uhr

GS 10.15 Uhr

(Abkürzungen: GS – Krankenhauskirche Großschweidnitz, NC – Niedercunnersdorf, OC – Obercunnersdorf, KD – Kottmarsdorf)

Hinweise zu den Gottesdiensten:

Parallel zu jedem 10 Uhr-Gottesdienst wird Kindergottesdienst angeboten.

„Hab Salz in euch und haltet Frieden untereinander!“

(Markus 9, 50)

Mit diesem Monatsspruch für August 2016 grüße ich Sie alle auch im Namen unserer Kirchvorsteher und Mitarbeiter recht herzlich.

Ihr Pfarrer Alexander Wieckowski

Informationen und Veranstaltungen aus dem Landkreis

Nachrichten der Katholischen Gemeinde

Katholische Gemeinde Leutersdorf

Pfarramt: „Mariä Himmelfahrt“ Leutersdorf, Aloys-Scholze-Str. 4, 02794 Leutersdorf
Tel. 03586/386250, Fax 03586/408534, E-Mail: Kath_Pfarramt_Leutersdorf@live.de
www.katholische-pfarrei-leutersdorf.de

Gottesdienste

	Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Leutersdorf Aloys- Scholze-Str. 4	Filialkirche Maria Unbefleckte Empfängnis Großschönau Bahnhofstr. 5	Kapelle Thomas von Aquino Eibau August- Bebel-Str. 2
Samstag	–	17.30 Uhr	16.00 Uhr
Sonntag	10.00 Uhr	–	–

Veranstaltungen/Besondere Gottesdienste

7. August 10.00 Uhr HI. Messe mit Segnung der Schulanfänger in Leutersdorf
14. August 10.00 Uhr Festgottesdienst zum Patronatsfest, anschl. Kirchencafe
27. August 18.30 Uhr musikalischer Vespertagesdienst in St. Franziskus in Schönborn zum 50. Heimattreffen
28. August 10.00 Uhr Festgottesdienst zum 50. Heimattreffen der „böhmischen Niederländer“ in Leutersdorf
31. August 14.30 Uhr Seniorennachmittag mit Grillen in Leutersdorf

Allen Kindern, besonders den Schulanfängern und denen, die eine neue Schule besuchen, aber auch den Jugendlichen, die ihre Ausbildung oder ein Studium beginnen, wünschen wir einen guten Start und Gottes Segen.

Katholische Pfarrei Mariä Namen Löbau

Regelmäßige Gottesdienste

Samstag 17.30 Uhr (Herrnhut) Sonntag 10.00 Uhr (Löbau)

Weitere Informationen (auch Werktagsgottesdienste) entnehmen Sie bitte den aktuellen Vermeldungen. Sie können sich aber auch im Internet informieren: www.wegkreuz.de

• • • RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr.
Nichts wegwerfen – alles anbieten

KOSTENLOSE Haushaltsauflösungen – Beräumungen – Containerdienst
Ankauf immer Dienstag ab 15 Uhr

02727 Ebersbach-Neugersdorf - Martin-Luther-Str. 12
Tel. 01 71/8 56 23 85



Citroënpartner und jetzt:

Freie Werkstatt mit Service für Sie:

- Unfallinstandsetzung privat und Versicherung
- Wartung und Reparatur aller Fabrikate
- DEKRA Hauptuntersuchung
- Klimawartung für 29,90 €
zzgl. Material zur Fußball-EM
- Reifenservice
- Ersatzteilvertrieb
- Achsvermessung
- Fahrzeugdiagnose
- Ersatzwagen ab 9,90 € pro Tag
- Glasservice und Steinschlagreparatur

Service mit Tradition seit 1913!

Löbauer Straße 12b · Kottmarsdorf
Telefon: 03 58 75/6 09 16

Ebersbach-Neugersdorf

Andert-Oberschule im neuen Glanz

Samstag, 03.09.2016 | ab 14:00 Uhr

Schulgelände der Andert-Oberschule Sachsenstraße 41,
02730 Ebersbach-Neugersdorf

Unter dem Motto „Das Oberland feiert seine Schule im neuen Glanz!“ wollen wir den Abschluss der Sanierung feiern und schauen, was da so alles passiert ist. Viele Einrichtungen und Vereine des Stadtteils sind dabei und laden Jung und Alt herzlich zum Mitmachen und Mitfeiern ein.

Am **03.09.16 startet das Fest 14:00 Uhr auf dem Gelände der Andert-Oberschule** und endet gegen 18:00 Uhr mit der Tombola. Unser Programm:

Schüler-Führungen durch das Schulhaus

MIT-MACH-Pfad – Entdecken, Staunen und Probieren

Buntes Programm auf der Bühne

Lassen Sie sich überraschen!

Für die Kleinen gibt es Überraschungen und natürlich ist auch für Speisen und Getränke gesorgt.

Neugierig geworden? Dann kommen Sie am 03.09.16 vorbei! Sie sind herzlich eingeladen!

Landkreis Görlitz

Die Abfallwirtschaft informiert:

Zahlungserinnerung für Abfallgebühren

Die Abfallgebühren für das III. Quartal sind bis zum 15.08.2016 zu entrichten.

Bitte überweisen Sie offene Beträge mit Angabe der Kundennummer an folgende Bankverbindung:

- Zahlungsempfänger Landkreis Görlitz
- IBAN DE53 8505 0100 3000 0002 15
- BIC WELADED1GRL

Bei Zahlungsschwierigkeiten ist die Vereinbarung einer schriftlichen Ratenzahlung oder Stundung möglich.

Sie können den Regiebetrieb Abfallwirtschaft zudem beauftragen, die Abfallgebühren von Ihrem Konto abzubuchen. Das Formular SEPA-Lastschriftmandat ist unter www.kreis-goerlitz.de unter Landratsamt, Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Formulare zu finden. Bitte senden Sie das Formular im Original mit einer handschriftlichen Unterschrift und per Post (keine E-Mail, kein Fax) an: Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky

Tag der Oberlausitz 2016



In vielen Kalendern steht am 21. August drin: Tag der Oberlausitz. Er wird in diesem Jahr zum dritten Male begangen. Was ist diesmal anders? Er fällt auf einen Sonntag, auf einen Tag also, an dem die gesamte Familie etwas unternehmen kann.

Alle Veranstaltungen und Aktivitäten zwischen dem 19. und 28. August können dem Tag der Oberlausitz zugerechnet werden, wenn sie der Förderung des Heimatbewusstseins dienen. Dazu kommt, dass die großen Sommerferien in Sachsen schon am 5. August zu Ende gehen. Auch die Schulen können etwas unternehmen, so an den Wochentagen vom 22. zum 26. August. Der Oberlausitztag ist in erster Linie ein Gedenk- und Aktionstag von Oberlausitzern für Oberlausitzer und ihre Gäste.

Die Initiatoren des Oberlausitztages nehmen keinen Einfluss auf inhaltliche Details. Sie geben, wenn es gewünscht wird, nur Empfehlungen ab.

So können Sportvereine um einen Oberlausitz- oder Sechstädtepokal kämpfen, Wandervereine zu bedeutenden historischen Orten reisen, Familien Oberlausitzer Sehenswürdigkeiten besichtigen oder Volks- und Berufskünstler ihre Programme darbieten, wenn sie Bezug auf einen Ort oder die ganze Region nehmen. Das gilt auch für Stadt-, Dorf- und Vereinsfeste.

Die Meldung der Aktivität unter www.hans-klecker.de/veranstaltungen-zum-tag-der-oberlausitz-eintragen kann für den Veranstalter nur vorteilhaft sein, denn damit ist eine zusätzliche kostenlose Werbung verbunden. Die Presse übernimmt die Einträge in dem Veranstaltungskalender.

Größere blau-goldene Oberlausitzflaggen zum Hissen und ebensolche kleinen Autoflaggen mit Halterung können im online-Shop von Sachsen Fahnen unter <http://www.vispronet.de/fahnen-stoffbanner/sonderfahnen.html> und kleinere blau-goldene Fahnen mit aufgenähtem Oberlausitzwappen bei FuTex in Oderwitz erworben werden.

Die Initiatoren des Tages der Oberlausitz, vertreten durch Hans Klecker

FÜR DEN NOTFALL

Notruf

(Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt) 112

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Giftnotruf: 0361/730730

Anmeldung Krankentransport 03571/19222

Allgemeine Erreichbarkeit

IRLS Ostsachsen/Feuerwehr 03571/19296

Bürgerpolizei

PHM Fechler Neugersdorf 03586/770611

0172/5456693

Polizeidienststellen

Löbau 03585/8650

Zittau 03583/620

Bundespolizei

Polizeiinspektion Ebersbach 03586/76020

Bundespolizeihotline 0180/5234566

ENSO-Störungshotline

Erdgas 0180/2787901

Strom 0180/2787902

Service-Telefon 0800/6686868

Störungshotline

Trinkwasser SOWAG 0171/6726998

Abwasser

AZV Landwasser WAL Betrieb 035842/20881

Fäkalentsorgung WAL Betrieb 035842/209544

AZV Löbau-Süd SOWAG 03583/77370

**Jetzt 161 X
IN DEUTSCHLAND**

SONDER
PREIS!

Baumarkt

Mo-Fr 8 - 19 Uhr
Sa 8 - 16 Uhr

Oderwitz

Hauptstr. 25
(an der B96)

... da wo die
Schraube wohnt!

Sonderpreis Baumarkt, Hauptstraße 25, 02791 Oderwitz

**Ihr Partner für Kommunal-,
Land- und Gartentechnik
Tilo Nocke**

OT Obercunnersdorf
Hintere Dorfstraße 76
02708 Kottmar

Tel. 03 58 75 / 6 04 32

info@gartentechnik-nocke.de
www.gartentechnik-nocke.de



**Eisen- und Buntmetallrecycling
Containerdienst und Altpapierannahme
Entsorgungsfachbetrieb**

Frank Berger

Hintere Dorfstraße 15 a
02708 Kottmar
OT Obercunnersdorf
Tel.: 03 58 75 / 61 30



Montag, Dienstag, Freitag 7.00–16.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag 7.00–18.00 Uhr
Sonnabend 9.00–11.00 Uhr
www.frankberger.com



AUTODienstKUMPF
GMBH

**Instandsetzung von Freie Kfz-Werkstatt
PKW/LKW/Transporter/Baumaschinen**

Unser Service:

- Autorisierte Werkstatt für:
- Sicherheitsprüfung LKW, Anhänger u. KOM
- Fahrtschreiberprüfung nach § 57b StVZO
- Computerachsvermessung
- Motordiagnostik, Unfallinstandsetzung
- Reifenservice

**Gute
Fahrt**



Seitenstr. 4 · 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 0 35 86 / 76 12-0 · Fax: 0 35 86 / 76 12-34

„Meisterlicher Holzbau und vieles mehr ...“

Marco Glathe
Zimmerei

Herstellung & Sanierung von:

- Dachstühlen, Umgebände & Fachwerkkonstruktionen
- Carports, Fußböden & Verkleidungen

Trockenbau- & Dachdeckerarbeiten

Arno-Förster-Straße 7 • 02782 Seiffenhennersdorf
TEL: 03586-367969 • MOBIL: 0179-2800083

www.zimmerei-glathe.de

**Das geht ja gut
los!**

**Auto
Auto®**



Damit Sie in der heißen Jahreszeit keine bösen Überraschungen erleben, überprüfen wir den Zustand Ihres Autos und führen alle nötigen Wartungsarbeiten nach Herstellervorgaben durch.
(* zzgl. Material und Zusatzarbeiten.)

Autohaus Körner KG
Jeschkenblick 2
02791 Oderwitz
Telefon 0358422220

Qualität vom Fachmann
lassen Sie sich Ihre Räume
fachgerecht verschönern mit
Dekorationen, Sonnenschutz,
Fußböden und Neubezug Ihrer
liebsten Polstermöbel mit
bewährten Materialien aus
unseren Kollektionen

- Dekorationen
- Bodenbeläge
- Polsterservice
- Sonnenschutz
- Wandbespannung
- Spanndecken



Bautzner Strasse 36
02730 Ebersbach-Neugersdorf
Tel. 03589-365530
hartung-hofmann@t-online.de
www.hartung-hofmann.de

Ihr Raumausstatter

HARTUNG-HOFMANN

Bestattungsinstitut



Reichelt

WIR HELFEN IN SCHWEREN STUNDEN.

Wir beraten Sie einfühlsam in Ihrer Trauer
oder bei der Bestattungsvorsorge

Hauptstraße 92 · 02730 EBERSBACH
Telefon (0 35 86) 36 27 88 · TAG UND NACHT

Großer gegründet 1927
Bestattungsunternehmen

Inh.: Gunter Großer
02708 Löbau · Badergasse 5

Tag und Nacht
(0 35 85) 47 62 12

Web: www.bestattungen-loebau.de
E-Mail: grosser@bestattungen-loebau.de

Mitglied in der Landesinnung der Bestatter Sachsen

KUHNE 
Bestattungsinstitut

**Familientradition
seit 25 Jahren**

**Der letzte Abschied
mit Würde.**

Das Leben hat viele Seiten –
Freude, Trauer, Glück, Schmerz:
Oft liegen nur wenige
Tage dazwischen.

**Wir sind für Sie da, wenn
Sie unsere Hilfe brauchen.**

Sprechen Sie uns an!

Dörfelweg 14 | 02708 Schönbach
Tel. 035872 32902

Wiesenstr. 12 | 02730 Ebersbach
Tel. 03586 764368

www.bestattung-ebersbach.de

Das Haus Ihres Vertrauens.

» **Sie trauern um einen
lieben Verstorbenen** «

Im Haus Ihres Vertrauens ist eine
Bestattung nicht teuer.
Wir helfen Ihnen in den schweren
Stunden bei der Wahl zur Bestattung.

- » Erd-, Feuer- oder Seebestattung
- » Erledigung aller Formalitäten
- » Große Auswahl an Särgen, Wäsche
und Zubehör

» **Tag und Nacht dienstbereit** «

02739 Neueibau
Hauptstraße 88 **Tel. 03586 33010**

Degwerth 

Bestattungen
Fachgeprüfter Bestatter

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Brückenstraße 1

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

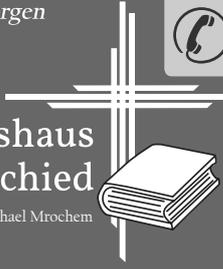
- *vertraulich*
- *preiswert*
- *zuverlässig*

Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) 25 444



Bestattungsvorsorge
– heute schon an morgen
denken!

TAG & NACHT:
**☎ 03585/
4685500**

**Bestattungshaus
Abschied** 

Inhaber Michael Mrochem

02708 Löbau
Eichelgasse 9
(gegenüber Reformhaus)

Frau G. Werner
Niederconnersdorf
☎ 03 58 75 / 603 78

www.bestattungshaus-loebau.de



Christine & Katrin
Eichhorn

**Neugersdorfer
Bestattungen**

www.neugersdorfer.de

Fachgeprüfter Bestatter **Tag & Nacht 03586 32333**

Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885
Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547
Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469

FAMILIENGEFÜHRTES UNTERNEHMEN
seit **25** Jahren

Entlasten Sie Ihre Angehörigen mit einer
Bestattungsvorsorge

Terminvereinbarung:
☎ 03586/788133

Geißler GmbH
Bestattungen

02727 Ebersbach-Neugersdorf · Hauptstraße 33
– Nähe Markt / Busplatz –



**Wir reparieren alle Schäden
und lackieren Ihr Auto zuverlässig
Zu SONDERPREISEN**

02747 Strahwalde
Tel.: 035873 / 2496
Pannruf 0172 / 4076130

fahrzeugservice
Urland

Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

www.fa-urland.de

Sie benötigen Heizöl ?
Mineralöl Neumann

Neugersdorf · Goethestraße 16 · 02727 Ebersbach-Neugersdorf

Telefon **0 35 86/70 27 43**
oder **08 00/030 16 74**
(gebührenfrei, im dt. Festnetz)

*Wir freuen
uns auf
Ihren Anruf.*

IHR PARTNER FÜR HEIZÖL IN DER REGION



- Neubau
- Um- und Ausbau / Rekonstruktion
- Fassadengestaltung
- Bauwerkstrockenlegung

BAUGESCHÄFT
MAURERMEISTER
Tim Seifert

02739 Kottmar OT Eibau · Hauptstraße 51
Telefon (0 35 86) 38 70 63 · 01 72/7 91 39 56
www.seifert-baugeschaeft.de · info@seifert-baugeschaeft.de



Containerdienst Eibau GmbH

- ◆ Container 2 m³ – 36 m³
- ◆ komplette Entsorgungsleistungen
- ◆ Feuer- und Kaminholz
- ◆ Schrottaufkauf
- ◆ Schüttgut-Transporte
- ◆ Bagger- u. Abrissarbeiten
- ◆ Fertigbetonlieferung
- ◆ Asbestentsorgung

Jahnstraße 24/26 · 02739 Kottmar OT Eibau
Telefon (03586) 783 20 · Telefax (03586) 783 216
www.containerdienst-eibau.de

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Kottmar; Anschrift: Gemeindeamt Kottmar, OT Eibau Hauptstraße 62, 02739 Kottmar, Telefon: (0 35 86) 7 80 40

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Gustav Winter

Verantwortlich für alle anderen Mitteilungen: Frau Wagner und Frau Richter

Satz/Druck: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Herrnhut

Telefon: (035873) 4180, E-Mail: post@gustavwinter.de, Web: www.gustavwinter.de



HELLMUTH ENERGIE
... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/386147



HEIZÖL | HOLZPELLETS | ERDGAS

Autoservice 4 you
... alles rund um Ihr Auto

MEISTERBETRIEB DES KRAFTFAHRZEUGHANDWERKS

Meine Leistungen für Sie:

- ✓ Inspektion bzw. Wartung Ihres Pkw/Kleintransporter
- ✓ Unfallinstandsetzung PKW und Kleintransporter
- ✓ HU/AU täglich
- ✓ Reifendienst
- ✓ Autoglas/Scheibenreparatur
- ✓ MIG/MAG-Autogen Schweißarbeiten
- ✓ Klimaanlageanwendung/-Instandsetzung
- ✓ elektronischer Stoßdämpfer
- ✓ Ersatzteilhandel
- ✓ Unterbodenversiegelung
- ✓ Elektronikdiagnose
- ✓ Achsvermessung
- ✓ Instandsetzung Generator und Anlasser
- ✓ PKW Transporte (nicht Ausland)
- ✓ Vertrieb von Kommunaltechnik
- ✓ Sägekettenschärfdienst

Ich bin gern für Sie täglich 07:30–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr sowie 14-tägig Sa. von 08:00–12:00 Uhr zu erreichen.

Inh.: Jens Petters – KFZ Techniker Meister
Rumburger Str. 71a, 02730 Ebb.-Neugersdorf (chem. Tankstelle Freund)
Telefon: 03586 7999817, Mobil: 0162 9810861, Fax: 03586 7999827
E-Mail: autoservicepetters@yahoo.de



Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
am **17.08.2016**